



Nur für die öffentliche Ausschreibung:

Bei Bietergemeinschaften sind alle jeweiligen Mitglieder sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter zu benennen (s.a. Formular **4.2**). Sie müssen insgesamt die Eignungskriterien erfüllen.

Wenn Sie beabsichtigen, in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen, sind die ausgefüllten Formulare **4.3** und **4.4** dem Angebot beizufügen.

Nur für die Verhandlungsvergabe:

Der Zuschlag kann ohne die Aufnahme von Verhandlungen erteilt werden.

Sollten Auftragsteile an andere Unternehmen vergeben werden (Unteraufträge nach § 26 UVgO), ist das Formular **4.3** auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung/ Reihenfolge ergeben sich aus

der Auftragsbekanntmachung.

den Vergabeunterlagen.

Eine Angebotsabgabe auf Lose ist möglich. Der Umfang der Lose ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung. Das Angebot kann sich erstrecken auf

alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).

mehrere Lose.

nur ein Los.

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

Beschränkung der Anzahl der Lose, für die ein Bieter ein Angebot einreichen kann.

Angabe der Anzahl der Lose und ggf. Angabe einer Loskombination:

---

---

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann.

Höchstzahl der Lose: siehe Auftragsbekanntmachung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

---

---

Nebenangebote sind zugelassen.

Die zu beachtenden Mindestanforderungen ergeben sich

aus der Auftragsbekanntmachung

aus den Vergabeunterlagen.

Ihr Angebot können Sie

- elektronisch
  - in Textform
  - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur oder fortgeschrittenem elektronischen Siegel
  - mit qualifizierter elektronischer Signatur oder qualifiziertem elektronischen Siegel

oder

- schriftlich

einreichen.

Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bieter (Firma und Rechtsform) und die handelnde vertretungsberechtigte natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen. Das elektronische Angebot ist mit den Anlagen bis zum Ende der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Schriftliche Angebote sind zu unterschreiben und mit den Anlagen in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag bis zum Ende der Angebotsfrist bei der umseitig bezeichneten Stelle einzureichen. Zur Kennzeichnung des verschlossenen Umschlags bringen Sie bitte den Angebotskennzettel (Formular **3.5**) auf den einzureichenden Umschlag auf. Der Umschlag ist außen mit dem Firmennamen und der Firmenanschrift zu versehen.

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot

- elektronisch über die Vergabeplattform der Vergabestelle
- schriftlich oder per Telefax

zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der umseitig genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



---

Unterschrift Nicole Nikutowski

Anlagen:

- Angebotsschreiben (Formular **3.3**)
- Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) (Formular **3.2**)
- [Bieterinformation zur Registrierung und Nutzung des Vergabemarktplatzes Brandenburg<sup>1</sup>](#)
- Leistungsbeschreibung
- Zusammenstellung Angebotsunterlagen (Formular **3.4**)
- Bewerbungsbedingungen: Auftragsbekanntmachung
- VOL Teil B – Text
- Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg
- Ergänzende Vertragsbedingungen
  - EVB-IT \_\_\_\_\_
  - EVB-IT \_\_\_\_\_
  - EVB-IT \_\_\_\_\_
- Besondere Vertragsbedingungen: Werkvertrag
- Ergänzende Vergabebedingung nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.1**)
- Vertragsbedingungen Lohnleit- und Preisanpassungsklausel (Formular **5.2**)
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular **4.1**)
- Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular **4.2**)
- Erklärung Unteraufträge/Eignungslleihe (Formular **4.3**)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- Erklärung Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)
- Kennzettel zum schriftlichen Angebot (Formular **3.5**)
- Muster der „Verpflichtung der Auftragnehmerseite nach dem Verpflichtungsgesetz“ (Anlage 4 der Richtlinie der Landesregierung zur Korruptionsprävention in der Landesverwaltung Brandenburg vom 7. Juni 2011)
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Diese Bieterinformation ist auf dem Vergabeportal unter <https://vergabe.brandenburg.de/vergabemarktplatz> im bearbeitbaren Word-Format abrufbar. Das Formular ist für EU-weite Vergabeverfahren erstellt worden. Bei Verwendung für nationale Vergabeverfahren muss die Vorschrift entsprechend angepasst werden (§ 7 Abs. 4 UVgO statt § 11 Abs. 3 VgV).

**Auftraggeber: Landesverband  
Freie Darstellende Künste Brandenburg e.V.**  
Charlottenstraße 121  
14467 Potsdam

**Kontakt:**  
Nicole Nikutowski • Geschäftsführung  
+49 (0)331 · 28 05 208  
nikutowski@freie-daku-brandenburg.de  
www.freie-daku-brandenburg.de

**Geschäftszeichen: FDKB-CMS  
Vergabenummer: FDKB\_01**

## **Auftragsbekanntmachung / Bewerbungsbedingungen**

Potsdam, 24.04.2025

### **Auftragsgegenstand: Aufbau eines performanten, nachhaltigen, zukunftssicheren CMS unter Nutzung von Datenbankenintegration**

**Umsetzungszeitraum: 02.06.2025 - 30.04.2026**

Die Webseite des Auftraggebers stellt die gemeinsame Sichtbarkeit seiner Mitglieder her und ist mehr als ein Aushängeschild. Mittels den in ihr integrierten Datensätzen und Anwendungstools werden verschiedene Zielgruppen (Mitglieder, Veranstalter, Kulturakteure, Publikum) angesprochen und miteinander vernetzt.

Das CMS soll performanter, nachhaltiger, interaktionsfähig und zukunftsfähig werden, wobei das aktuelle Design erhalten bleibt. Die Datentiefe soll optimiert und die Contentelemente erweitert und zielgruppenspezifischer dargestellt werden und mit hoher Performance filterbar und abrufbar sein. Der Einpflegeaufwand der verschiedenen Dateneigentümer und der allgemeine Pflegeaufwand sollen künftig deutlich minimiert werden.

Zur nachhaltigen Umsetzung des Auftragsgegenstandes liegt eine detaillierte Datenstrategie vor: FDKB-CMS\_ Leistungsbeschreibung (Version 24.04.2025, 42 Seiten).

Diese sieht einerseits den Aufbau einer eigenen Datenbank vor, mit den Stammdaten von Mitgliedern (Künstler:innen) sowie Spielorten (Veranstaltern), die die Dateneigentümer dort selbst in ein übersichtliches Interface einpflegen. Andererseits soll die Pflege von Veranstaltungen, Repertoire und Veranstaltungsorten durch die Dateneigentümer künftig in der Eventdatenbank der Tourismus Marketing Brandenburg externalisiert werden (wodurch brandenburgweite Multiplikation der Eventdaten sicher ist). Beides – Stammdatenbank und Eventdaten - werden schließlich, ergänzt durch Service- und Newsdaten, an ein CMS (bevorzugt open source) mit Zukunftsperspektive angebunden.

Dank der künftig standardisierten und SEO-optimierten Datenstruktur wären später problemlos weitere Schnittstellen zu Content erweiterten Datensätzen möglich bzw. könnten Daten von anderen exportiert werden. Zudem soll eine CRM-Software inkl. Newsletter Tool angebunden werden, um die einmal hinterlegten Daten für zielgruppenspezifisches Marketing weitzunutzen zu können, unter Wahrung umfassender Rechtskonformität.

**Vereinsregister: VR 1728 P  
Steuernummer: 046/141/04983**

**Bankverbindung**  
IBAN: DE22 1605 0000 3503 0032 57  
BIC: WELADED1PMB

## Zuschlagskriterien:

Für den Zuschlag ist die wirtschaftliche und nachhaltige Umsetzung aller in der anhängenden Leistungsbeschreibung (FDKB-CMS\_ Leistungsbeschreibung, Version 24.04.2025, 42 Seiten) benannten Ziele und Weiterentwicklungsbedarfe entscheidend.

Bitte stellen Sie exklusiv zum Angebot zudem die nach Projektabschluss zu erwartenden Betriebs- und Wartungskosten dar, die prozentualer Teil der Bewertung des Angebots sind.

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Kriterien und Gewichtung:

### BEWERTUNGSMATRIX

Zuschlagskriterien	Gewichtungsfaktor (%)	max. Punkte
<b>(1) Preis: Umsetzung aller Ziele und Weiterentwicklungsbedarfe der Leistungsbeschreibung</b>	<b>60</b>	<b>3</b>
<b>Faktor x Punkte</b>		<b>180</b>
<b>(2) Zweckmäßigkeit (überzeugende Umsetzung der Ziele und Weiterentwicklungsbedarfe)</b>	<b>20</b>	<b>3</b>
<b>Faktor x Punkte</b>		<b>60</b>
<b>(3) Innovativität und Nachhaltigkeit des Ansatzes / Konzepts</b>	<b>15</b>	<b>3</b>
<b>Faktor x Punkte</b>		<b>45</b>
<b>(4) Preis: zu erwartende Betriebs-/Wartungskosten nach Projektabschluss</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
<b>Faktor x Punkte</b>		<b>15</b>
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>300</b>

Bewertung: **Preis-Punktzahl** = 2x günstigstes Angebot (angemessener Preis) - zu bewertendes Angebot : günstigstes Angebot x 3 (max. Punktzahl); **weitere Bepunktung**: 3 = der Zielerreichung in besonderer Weise dienlich, 2 = entspricht den Anforderungen, 1 = entspricht den Anforderungen mit Einschränkungen, 0 = entspricht nicht den Anforderungen

## Eignungskriterien :

Einschlägige und nachweisbare Erfahrung der letzten 3 Jahre mit ähnlich gelagerten Projekten (Programmierung, TYPO3 und mind. ein weiteres CMS, Umsetzung komplexer Datenbank-Anwendungen mit einem Backend zur Verwaltung, Schnittstellen-Integration (JSON, XML), Datenimport und -export, Datenmigration, Konzeption nutzerfreundlicher Datenmodelle, Onlinemarketing, Eventdatenbanken). Bitte ergänzen Sie Ihr Angebot mit entsprechenden Nachweisen und Referenzen.

## Vergabeunterlagen:

Für die Form und Zusammenstellung der mit Ihrem Angebot einzureichenden Unterlagen folgen Sie bitte den Hinweisen in den Dokumenten „FDKB-CMS\_Aufforderung Abgabe Angebot“ und „FDKB-CMS\_Angebotsunterlagen“.

# Leistungsbeschreibung - Datenstrategie

Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg

## Inhaltsverzeichnis

Leistungsbeschreibung - Datenstrategie .....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
2. Glossar.....	3
3. Auftraggeber .....	4
4. Ausgangssituation und Ziele.....	5
5. Contentmanagementsystem (CMS) .....	7
5.1. Bestand.....	7
5.2. Weiterentwicklungsbedarf.....	7
5.2.1. Modulerweiterungen.....	7
5.2.2. Rechtssicherheit / Consentmanagement.....	7
5.2.3. Security & Performance .....	8
5.2.4. Suche .....	8
5.2.5. Mehrsprachigkeit.....	8
6. Mitglieder & Spielort.....	9
6.1. Aktuelles Datenmodell.....	9
6.2. Weiterentwicklungsbedarf.....	9
6.2.1. Backend .....	9
6.2.2. Frontend.....	13
7. Veranstaltungen & Repertoire .....	15
7.1. Aktuelles Datenmodell .....	15
7.2. Weiterentwicklungsbedarf.....	15
7.2.1. Backend .....	15
7.2.2. Frontend.....	16
8. Dokumentation .....	17
9. CRM – Customer-Relationship-Management.....	18
9.1. Bestand.....	18
9.2. Weiterentwicklungsbedarf.....	18
9.2.1. Nutzung & Konfiguration Cloud-Lösung .....	18
9.2.2. Newslettertool Cloud Lösung .....	18
9.2.3. Option: Datenabgleich mit DaKu-Datenbank (z. B. Aktualisierung von Kontaktdaten) .....	19
Anlagen .....	20

## 2. Glossar

AG	Auftraggeber
AN	Auftragnehmer
Freie DaKu	Landesverband Freie Darstellende Künste
Mitglieder	Mitglieder des Verbands
Reminder	es wird regelmäßig eine E-Mail verschickt, die einen Link enthält, mit dem die eigenen Daten über eine Eingabemaske aktualisiert werden können (d. h. der Link ersetzt das Login und erleichtert damit die Pflege der eigenen Daten)
Repertoire	Eventreihe (z.B. ein Theaterstück mit einem oder mehreren undefinierten Terminen)
Spielorte	Projekt: Brandenburger Spielorte
Spielplan	Veranstaltungen und Repertoire
TMB	Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Veranstaltung	Event mit festem Termin (Datum, Uhrzeit)

### 3. Auftraggeber

Freie Darstellende Künste Brandenburg e.V.  
Nicole Nikutowski · Geschäftsführerin  
Charlottenstr. 121 · 14467 Potsdam  
+49 (0)331 · 28 05 20 7  
[nikutowski@freie-daku-brandenburg.de](mailto:nikutowski@freie-daku-brandenburg.de)  
[www.freie-daku-brandenburg.de](http://www.freie-daku-brandenburg.de)

Der "Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg" wurde 1995 unter dem Namen "Landesverband Freier Theater Brandenburg" als Interessensvertretung der professionellen Freien Darstellenden Künste im Land Brandenburg gegründet. 2021 haben seine Mitglieder die Umbenennung beschlossen. Schauspiel, Tanz, Musiktheater, Figuren- und Objekttheater, Körpertheater, visuelles Theater, Performance, partizipative Formen, Videokunst und noch viel mehr sind im Verband vertreten und treten oft miteinander auf. Der neue Name wird dieser Multidisziplinarität gerecht.

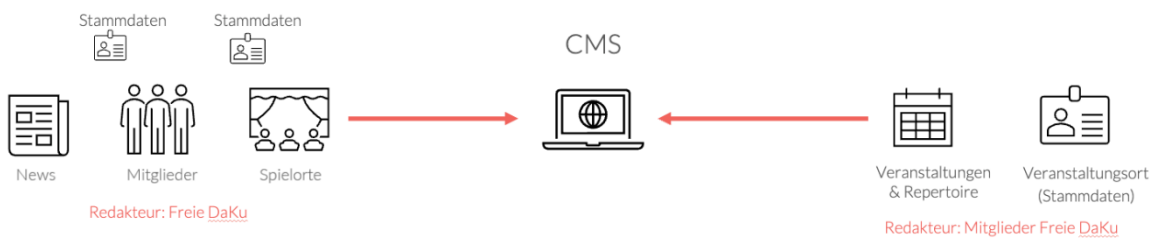
Die Freien Darstellenden Künste prägen und gestalten die Kultur in Brandenburg seit der Wende. Sie stehen für über 30 Jahre eigenverantwortliche professionelle Arbeit. Sowohl in ländlichen und strukturschwachen Regionen als auch in den urbanen Zentren des Landes sind sie präsent und fest etabliert. Sie zählen seit vielen Jahren ein Drittel der Brandenburger Zuschauer:innen in ihren Vorstellungen und das zuletzt an 85 Brandenburger Orten (2019). Die Freien Darstellende Künste Brandenburgs sind unverzichtbar für die kulturelle Vielfalt und Landschaft des Bundeslandes und Teil seiner kulturellen DNA.

Der Landesverband versteht sich auch als Berater aller, die sich im Handlungsfeld der Freien Darstellende Künste betätigen.

## 4. Ausgangssituation und Ziele

Der Landesverband Freie Darstellende Künste Brandenburg betreibt als Verband eine Website (<https://freie-daku-brandenburg.de/>) mit ca. 430 Seiten. Diese ist das digitale Aushängeschild des Verbandes und seiner Mitglieder. Die Daten werden aktuell vom Verband und seinen 38 Mitgliedern (in Teilbereichen) gepflegt. Als Zielgruppen gelten Partner der Kulturpolitik, Veranstalter:innen, Spielorte, Publikum/ Gäste und Akteure im Land Brandenburg.

### Aktuelles Datenmodell:



Folgende Ziele sollen mit dem Auftrag erfüllt werden:

### Ziele Frontend

- das aktuelle Design der Website soll erhalten bleiben
- Gewährleistung von Rechtssicherheit
- Optimierung von Teilbereichen der Website hinsichtlich der Nutzerfreundlichkeit (UX/UI), insbesondere:

Mitglieder	<a href="https://freie-daku-brandenburg.de/freie-theater">https://freie-daku-brandenburg.de/freie-theater</a>
Repertoire	Das Repertoire wird ausschließlich auf einzelnen Mitgliederseiten dargestellt: <a href="https://freie-daku-brandenburg.de/freie-theater/sommerkomoedie-im-oderbruch">https://freie-daku-brandenburg.de/freie-theater/sommerkomoedie-im-oderbruch</a> Ein Repertoire Eintrag entspricht einer Veranstaltung ohne konkreten Termin
Spielorte	<a href="https://freie-daku-brandenburg.de/brandenburger-">https://freie-daku-brandenburg.de/brandenburger-</a>

	<a href="#">spielorte</a> (E-Mail: test, Passwort: schauen)
Veranstaltungen	<a href="https://freie-daku-brandenburg.de/spielplan">https://freie-daku-brandenburg.de/spielplan</a>

### Ziele Backend

- performante, nachhaltige und zukunftssichere Ausrichtung
- Standardisierung und Kompatibilität der Daten
- Beachtung der Datenstandards der Branche (Open Data und Datenraum Kultur)
- Niedrigschwellige Einpflege durch Dateneigentümer
- Anbindung an externen Veranstaltungskalender
- Generell soll der Pflegeaufwand auf allen Seiten minimiert werden

### Weitere Ziele

- Konfiguration CRM inkl. Newslettertool für zielgruppenspezifisches Marketing
- Erstellung einer Content-Map
- redaktionelle Beratung
- onsite SEO
- Erweiterung der dargestellten Inhalte (Spielorte und Mitglieder) u.a. um pädagogische Angebote für eine zielgruppenspezifische Ansprache

## 5. Contentmanagementsystem (CMS)

### 5.1. Bestand

- die Website basiert auf einer veralteten TYPO3 Version (9.5.31)
- sie enthält Extensions, die nicht weiterentwickelt werden, insbesondere in Bezug auf die zu optimierenden Bereiche der Website
- neben der Freien DaKu pflegen rund 38 Körperschaften (Mitglieder) über einen eigenen TYPO3-Login Veranstaltungen und das eigene Repertoire
- die Datenerfassung erfolgt über diverse Inhaltselemente, hauptsächlich RTE oder Textfelder
- es besteht teilweise Doppel- bis Dreifachpflege von Daten

### 5.2. Weiterentwicklungsbedarf

- das CMS soll zukunftsfähig und nachhaltig werden
- zielgruppenspezifische Darstellung des Contents (Kulturpolitik, Veranstalter:innen, Publikum, Akteure etc.) im Frontend
- wie ab Kapitel 6 beschrieben, sind Ausstattungsmerkmale, die aktuell in einem RTE-Feld „freihändig“ hinterlegt sind, künftig strukturiert erfasst werden, um im Frontend danach filtern zu können
- technische Optimierung für Suchmaschinen und Social Media
  - „sprechende URLs“
  - Meta-Angaben (Title, Description etc.)
  - Opengraph

#### 5.2.1. Modulerweiterungen

- bestehende Inhaltelemente (Bsp. Akkordeon) sollen übernommen werden
- es soll ein Baukasten individueller Inhaltelemente zur Verfügung stehen, und u.a. folgende Elemente umfassen:
  - Video-Player
  - Bildergalerie
  - Überschrift und Text
  - Texteditor mit Formatierungsmöglichkeiten
  - Akkordeon
  - FAQ-Liste (mit entsprechender Auszeichnung  
<https://schema.org/FAQPage>)

#### 5.2.2. Rechtssicherheit / Consentmanagement

- extern geladene Dienste müssen rechtskonform abgefragt werden und über ein zu empfehlendes Consent-Tool die Zustimmung des Nutzers abfragen (Cookie-Consent)
- Datenschutzerklärung und Impressum sind in gemeinsamer Abstimmung bei Bedarf zu aktualisieren

- Anzeige von Copyright in Bildern
- Open Data: CC-Lizenzen via CMS kennzeichnen in CMS-Mediathek

### 5.2.3. Security & Performance

- die Verwaltung und Ausgabe der Daten soll mit einer hohen Performance erfolgen, d.h. ohne lange Wartezeiten
- CMS und entwickelte Features müssen den allgemeinen Sicherheitsanforderungen entsprechen, z. B. Validierung und Bereinigung von Benutzereingaben: Schutz vor SQL-Injektionen, Cross-Site-Scripting (XSS) und anderen Injektionsangriffen durch sorgfältige Validierung und Bereinigung der Eingabedaten

### 5.2.4. Suche

Die Suche soll mind. hinsichtlich folgender Punkte optimiert werden:

- Performance
- Darstellung Frontend

Zusätzlich soll die Einrichtung von Filter- und Suchmöglichkeiten im Bereich Aktuelles / Service nach Kategorien (z. B.: nach bestimmten Förderungen etc.) implementiert werden. Hierfür soll auf die im CMS bestehenden Kategorien zugegriffen werden, siehe dazu Datenmodell.

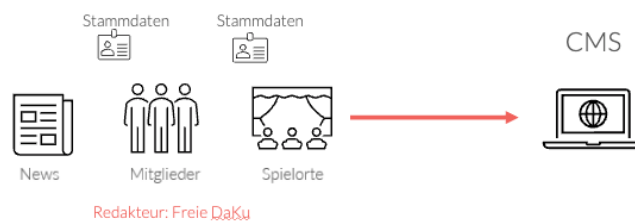
### 5.2.5. Mehrsprachigkeit

- Einrichtung einer erweiterbaren Mehrsprachigkeit, geplant ist bisher eine englische Version
- in Abstimmung mit dem AG ist zu klären ob und wie die Datenbankinhalte (VA-DB und Freie DaKu DB) übersetzt werden
- Verwendung von deepl.com für die automatisierte oder teilautomatisierte Übersetzung

## 6. Mitglieder & Spielort

### 6.1. Aktuelles Datenmodell

- Mitglieder: Contenttype: Seite
- Spielorte: Contenttype: Liste
- Pflege und Aktualisierung erfolgt derzeit ausschließlich durch die Freie DaKu
- Teilweise identische Daten: Adresse, Kontakt, Bilder, Name etc.
- Unterschied: technische Daten der Spielorte (nur NACH Login im Frontend einsehbar)



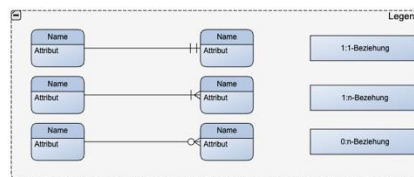
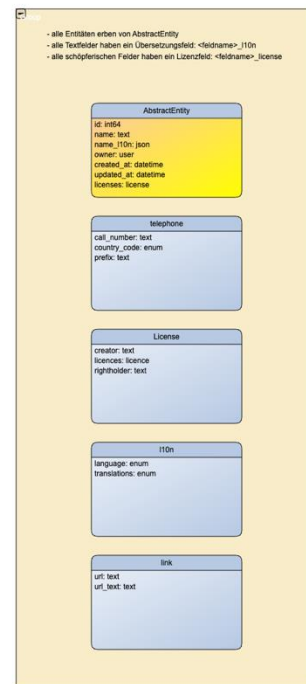
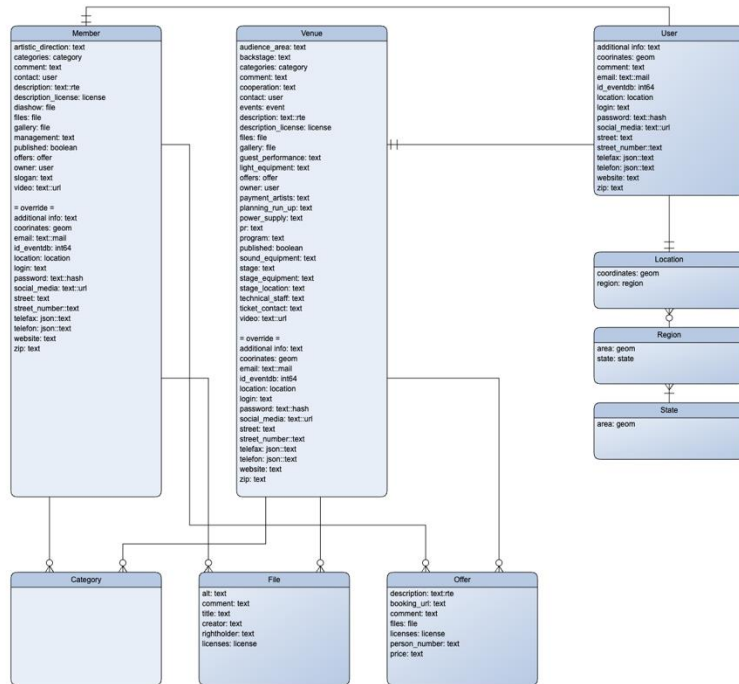
### 6.2. Weiterentwicklungsbedarf

#### 6.2.1. Backend

##### 6.2.1.1. Entwicklung einer DB / eines Datenhubs

- die Pflege der Mitglieder und Spielorte soll zukünftig getrennt vom CMS erfolgen
- dafür soll eine Datenbanklösung mit folgenden Anforderungen entwickelt werden:
  - Entwicklung eines userfreundlichen Bedienkonzepts und Design für die Eingabe der Daten
  - Erstellung einer standardisierten Schnittstelle zum Export und Abruf der Daten
  - Besonderheit: Reminder Funktion

### 6.2.1.1.1. Technische Basis



- Geodaten müssen aus einer offiziellen Quelle importiert werden
- Siehe Anlage Entitäten Modell

### 6.2.1.1.2. Eingabe-Interface

Neben der technischen Basis soll ein userfreundliches und intuitives Eingabe-Interface entwickelt werden, das es den Nutzern erlaubt, die Datenbank zu durchsuchen, zu aktualisieren oder zu ergänzen. Das Eingabe-Interface soll folgende Funktionen bieten:

- Eine Möglichkeit, neue Datensätze in die Datenbank einzufügen oder bestehende Datensätze zu bearbeiten oder zu löschen
- Eine Benutzerverwaltung, die die Zugriffsrechte und Rollen der Nutzer festlegt
- Eine Übersicht über den Status und die Historie der Datensätze, die von den Nutzern bearbeitet wurden
- Geeignete Filtermöglichkeiten für eine gezielte Suche und eine übersichtliche Ergebnisliste
- Eine Möglichkeit Referenzen / Abhängige Daten darzustellen
- Eine Feld- und Klassifikationsübersicht ist dem Datenmodell zu entnehmen

#### 6.2.1.1.3. Öffentliche JSON-Schnittstelle

Die öffentliche JSON-API Schnittstelle soll folgende Anforderungen erfüllen:

- nur lesenden Zugriff auf die Daten ermöglichen, keine Schreib- oder Änderungsoperationen
- nur eindeutige und stabile Identifikation der Ressourcen durch URIs gewährleisten.
- verschiedene Filtermöglichkeiten anbieten, um die Daten nach bestimmten Kriterien zu filtern
- die Ergebnisse in einem standardisierten und maschinenlesbaren JSON-Format zurückgeben, das die relevanten Attribute und Metadaten enthält
- eine angemessene Paginierung der Ergebnisse unterstützen, um die Datenmenge und die Übertragungszeit zu optimieren
- eine ausführliche Dokumentation bereitstellen, die die verfügbaren Endpunkte, Parameter, Formate, Fehlercodes, etc. beschreibt

#### 6.2.1.1.4. Medienverwaltung

- Bilder, Medien, Dokumente sind lokal auf dem Server zu hosten
- es soll die Möglichkeit einer Strukturierung der Medien geben
- Bilder sollen automatisch lossless komprimiert und in modernen Formaten wie WebP oder AVIF
- eigene Videos sind bei Vimeo zu hinterlegen oder einer passenden Alternative
- Die Auszeichnung nach CC-Lizenzen ist zu beachten
- Weitere Informationen sind dem Datenmodell zu entnehmen

#### 6.2.1.1.5. Mehrsprachigkeit

- Das System soll in der Lage sein auch mehrsprachige Datensätze zu bearbeiten
- Die Mehrsprachigkeit ist auf Feldebene zu implementieren inkl. Fallbackoptionen
- Verfügbare Sprachen: deutsch, englisch → soll erweiterbar sein
- Standard / Defaultwert für alle Einträge ist deutsch
- Grundsätzlich soll die Eingabe mehrsprachiger Inhalte für alle Textfelder mit alphanumerischen Inhalten ermöglicht werden (also keine Zahlenfelder)
- Die betreffenden Felder sind dem Datenmodell zu entnehmen
- Die Ausgabe im Frontend der Sprache erfolgt auf Eintragebene

#### 6.2.1.1.6. Bearbeitungshistorie

Die Bearbeitungshistorie sollte folgende Informationen umfassen:

- Zeitstempel
- Benutzerinformationen
- Änderungstyp
- betroffene Daten
- ggf. zusätzliche Informationen und Referenzen

#### 6.2.1.1.7. Betrieb und Wartung

Die Website wird vom AG gehostet. Die neu entwickelten Komponenten sind vom AN zu warten und auf dem aktuellen Stand zu halten, damit ein unterbrechungsfreier Betrieb gesichert ist. Hierfür ist eine entsprechende Wartungsvereinbarung im Angebot zu kalkulieren.

#### 6.2.1.1.8. SLA-Service-Level-Agreement

Die Freie DaKu ordnet alle Fehlermeldungen im Zusammenhang mit dem System, die an den Dienstleister gesendet werden, einer der folgenden Kategorien zu:

Fehlerkategorie	Beschreibung	Antwortverhalten
1	Es kann nicht auf das System zugegriffen werden oder eine der folgenden Kernkompetenzen ist nicht verfügbar: - Speicher funktioniert nicht - Export funktioniert nicht	
2	Erhebliche Probleme, die das Nutzererlebnis beeinträchtigen: - Sehr langsame Antwortzeiten - Keine Antwort wg. Überlastung des Systems	
3	Problem wird zur Kenntnis genommen, es besteht jedoch kaum oder nur geringer Einfluss auf das Benutzererlebnis.	
4	Problem wird zur Kenntnis genommen, es besteht jedoch kein Einfluss auf das Benutzererlebnis oder ist nicht sofort sichtbar. Mögliche Eskalation auf eine höhere Fehlerkategorie, falls der Fehler eine Beeinträchtigung des Benutzers verursacht.	

#### 6.2.1.2. Datenmigration und Standardisierung

##### 6.2.1.2.1. Contentmigration

Die Überführung der Daten aus TYPO3 ist in strukturierte Felder gemäß Datenmodell zu realisieren. Dabei sollte ggf. Ein entsprechendes Datamining einkalkuliert werden.

#### 6.2.1.2.2. Nutzung von Stammdaten

- Daten wie Adresse und Kontakt sollen standardisiert werden
- Die betreffenden Felder sind dem Datenmodell zu entnehmen

#### 6.2.1.3. Aktualisierung der Daten

- Das System soll in der Lage sein, temporäre Logins auf Nutzerbasis zur Datenüberprüfung via E-Mail-Link zu versenden (Reminder)
  - Für Mitglieder
  - Für Spielorte
  - Für Mitglieder und 1-n Spielorte
- Dafür ist ein einfaches, nutzerfreundliches Formular zu entwickeln
  - nutzbar für alle gängigen Browser
  - Felder siehe Datenmodell
  - Rechte: edit/read
- Alle Daten werden zentral durch den Admin freigegeben durch einen Veröffentlichungsprozess
- Beispiel einer User-Story befindet sich im Datenmodell

#### 6.2.1.5. Open Data & Datenraum Kultur

- Berücksichtigung Open Data nach <https://schema.org/>
  - Lizenzierung schöpferischer Werke: Text, Bild
  - Abbildung von CC-Lizenzen
- Perspektivisch sollte der Datenraum Kultur, <https://digitalstrategie-deutschland.de/datenraum-kultur/> berücksichtigt werden
- Die betreffenden Felder sind dem Datenmodell zu entnehmen

#### 6.2.1.5. Administrations- und Rechteverwaltung

- es ist eine einfache, leicht bedienbare Administrations- und Rechteverwaltung zu entwickeln.
- dabei sind create/edit/delete/read Rechte zu berücksichtigen
- siehe Datenmodell (Rechte)

#### 6.2.1.6. Integriertes Helpdesk (Handbücher, Hilfestellungen etc.)

- Erstellung Dokumentation für Redaktion und Eingabe im System in Abstimmung mit dem Auftraggeber
- Integration in das Backend inkl. Screenshots ggf. Schulungsvideos
- Implementierung Hilfetexte in Eingabemaske in Abstimmung mit dem Auftraggeber. Die Texte werden entsprechend vom AG geliefert.

#### 6.2.2. Frontend

Die neuen Datenstrukturen sind auf der aktuellen Website <https://freie-daku-brandenburg.de/> entsprechend den unten genannten Anforderungen umzusetzen.

#### 6.2.2.1. Anbindung neue DB ans CMS

- die API der neu zu entwickelnden Datenbank ist an das CMS anzubinden
- die Darstellung der Daten ist dem Datenmodell zu entnehmen und bei Bedarf mit dem Auftraggeber weiter zu spezifizieren

#### 6.2.2.2. Erweiterung öffentliches Profil der Spielorte

- Aktuell können die Spielorte und die Informationen nur nach einem Login abgefragt werden
- Daher soll die öffentliche Darstellung der Spielorte erweitert werden
  - Weitere Informationen sind dem Datenmodell zu entnehmen

#### 6.2.2.3. Filter und Suche

- Erweiterte Filtermöglichkeiten sollen entsprechend den Anforderungen des Auftraggebers in Teilbereichen der Website (Mitglieder & Spielorte) implementiert werden
- Einrichtung von Filter- und Suchmöglichkeiten für die Ausstattungsmerkmale (siehe Datenmodell)
- Optimierung der Darstellung der Suchergebnisse

#### 6.2.2.4. Interaktive Karten

- Implementierung interaktiver Karten zur Darstellung der Spielorte, Mitglieder & Mitglieder mit eigener Spielstätte und weiteren Daten
- Kartenbasis: OSM, Google Maps, MapBox oder passende Alternativen

#### 6.2.2.5. Medien (Bilder, Videos, PDFs)

- Optimierung der Darstellung von Rich Media im Websitedesign
- Medien sollen optimal und verlustfrei komprimiert oder in neuen Formaten wie WebP angezeigt werden
- Das Copyright soll am Bild dargestellt werden

#### 6.2.2.6 Barrierefreiheit

- Es ist der WCAG AA Standard umzusetzen: <https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/wcag/wcag-artikel.html>

u. a. zu beachten:

- mind. für die zu optimierende Bereiche der Website
- leichte Sprache mind. auf der Startseite
- Formulare & Captcha
- Bilder und Grafiken mit Alternativtext
- Hilfestellungen bei der Eingabe
- Navigation mit Tabulatortaste etc.

## 7. Veranstaltungen & Repertoire

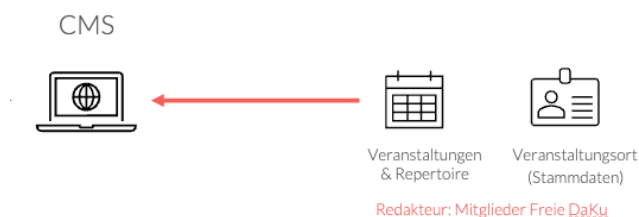
### 7.1. Aktuelles Datenmodell

Aktuell werden die Veranstaltungen über das CMS von den Mitgliedern der freien DaKu selbst gepflegt. Dabei hat ein Mitglied ausschließlich Zugriff auf die eigenen Veranstaltungen und Veranstaltungsorte.

Die Felder und Klassifikationen sind der Feldübersicht / Datenmodell zu entnehmen.

Es gibt zwei zu unterscheidende Inhaltsarten: Veranstaltungen & Repertoire.

- Veranstaltungen sind Events mit festem Termin (Tag/Uhrzeit)
- Repertoire ist dem Event übergeordnet und hat keinen festen Termin (Tag/Uhrzeit)
- Beide Inhaltsarten enthalten dieselben Informationen mit dem Unterschied des festen Termins



### 7.2. Weiterentwicklungsbedarf

#### 7.2.1. Backend

Die Pflege von Veranstaltungen und Veranstaltungsorten soll zukünftig nicht mehr im CMS der Freien DaKu stattfinden und externalisiert werden. Dafür soll eine öffentliche Schnittstelle an das CMS angebunden werden mit den folgenden Anforderungen.

##### 7.2.1.1. Datenimport ext. Veranstaltungskalender

- Einbindung API des Brandenburger Veranstaltungskalenders gemäß den Vertragsbedingungen und der Dokumentation des Datenlieferanten (TMB)
- Berücksichtigung u.a. Zwischenspeicherung auf eigenem Server, Rechtssicherheit etc.
- Bilder bzw. Medien müssen lokal gespeichert werden
- der Import ist durch eine täglich durchzuführende Datensynchronisation durchzuführen

##### 7.2.1.2. Option: individuelle Felderweiterungen im CMS

- Die Daten sollten wenn möglich flexibel und individuell mit unabhängigen Daten angereichert werden können über das CMS

- Diese sind mit dem Auftraggeber abzustimmen
- Der Umfang/die Datenmenge der zu importierenden Daten ist mit dem Auftraggeber abzustimmen

## 7.2.2. Frontend

### 7.2.2.1. Ausgabe Daten

- Darstellung Events im Websitedesign unter Berücksichtigung der
- Besonderheit: Darstellung von Verknüpfungen / übergeordneten Veranstaltungen, Repertoire
- Ausgabe erfolgt auf vom Auftraggeber definierten redaktionellen Seiten und DB-Seiten: Mitglieder, Spielorte, Spielplan usw.
  - Das CMS muss die Möglichkeit bieten Mitglieder/Spielort-Datensätze aus der Freien DaKu Datenbank mit Veranstaltungsdaten aus der API des Brandenburger Veranstaltungskalenders zu verknüpfen, z.B. anhand einer User-ID.
- Veranstaltungen müssen im CMS filterbar sein und dynamisch ausgespielt werden im Frontend
- Veranstaltungen müssen einzeln selektierbar sein für eine redaktionelle Ausspielung, z.B.: Startseite: Highlights / Aktuelles
- Nach dem Import soll eine Dublettenprüfung implementiert werden, um doppelt gepflegte Events auf der Website auszuschließen. Die Attribute für den Check werden gemeinsam mit dem AG erarbeitet.

### 7.2.2.2. Filter und Suche

- Events sollen userfreundlich auf der Website gefiltert werden können
- Es sind entsprechende Filtermöglichkeiten (Datum, Ort, Name der VA, Veranstalter usw.) zu implementieren, in Absprache mit dem Auftraggeber

### 7.2.2.3 Barrierefreiheit

- Es ist der WCAG AA Standard umzusetzen: <https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/wcag/wcag-artikel.html>
- u. a. zu beachten:
  - mind. für die zu optimierende Bereiche der Website
  - leichte Sprache mind. auf der Startseite
  - Formulare & Captcha
  - Bilder und Grafiken mit Alternativtext
  - Hilfestellungen bei der Eingabe
  - Navigation mit Tabulatortaste etc.

## 8. Dokumentation

Alle Dokumente sind in digitaler Form zu erstellen:

- Betriebshandbuch
- Installationshandbuch
- Systemdokumentation
- Programmierdokumentation
- Codekommentare (Je nach gewählter Programmiersprache)

## 9. CRM – Customer-Relationship-Management

### 9.1. Bestand

Das Customer-Relationship-Management erfolgt aktuell über eine Excelliste mit ca. 800 Kontakten, geclustert nach diversen Zielgruppen (z.B. Städte, Spielorte, Kulturverwaltungen etc.) und Anlässen/Veranstaltungen (z.B. Netzwerktreffen).

### 9.2. Weiterentwicklungsbedarf

Das CRM-System soll die Kommunikation mit Kunden und Partnern effizienter gestalten, die Verwaltung von Kontakten und Veranstaltungen erleichtern und die Analyse von Daten ermöglichen. Dabei sollen die höchsten Standards des Datenschutzes eingehalten werden, sowohl bei der Speicherung als auch bei der Übertragung von personenbezogenen Daten.

Darüber hinaus soll ebenso der Einsatz eines Newsletter-Tools erfolgen. Die Mindestanforderungen sind den folgenden Kapiteln zu entnehmen.

Im Angebot ist eine entsprechende Markterkundung, die Datenmigration und die Konfiguration, gemäß den Anforderungen, eines geeigneten CRM-Systems zu kalkulieren.

#### 9.2.1. Nutzung & Konfiguration Cloud-Lösung

Folgende Mindestanforderungen müssen erfüllt sein:

- DSGVO-Konformität
- Segmentierter Versand nach Zielgruppe
- Folgende Funktionen müssen abgedeckt sein:
  - Einzelmails, Serienmails, Postversand Einzelbrief, Serienbrief
  - Ggf. automatisierte Rechnungserstellung für Mitgliedbeiträge
  - Vorgefertigte Design Templates
  - Kontakthistorie
  - Individuelle Kategorisierung der Kontakte nach Genre o.ä.
- Datenmigration aus Excelliste
- Konfiguration Einstellungen
- Konfiguration Felder und Klassifikationen (für Filter)
- Userfreundliches Interface

#### 9.2.2. Newslettertool Cloud Lösung

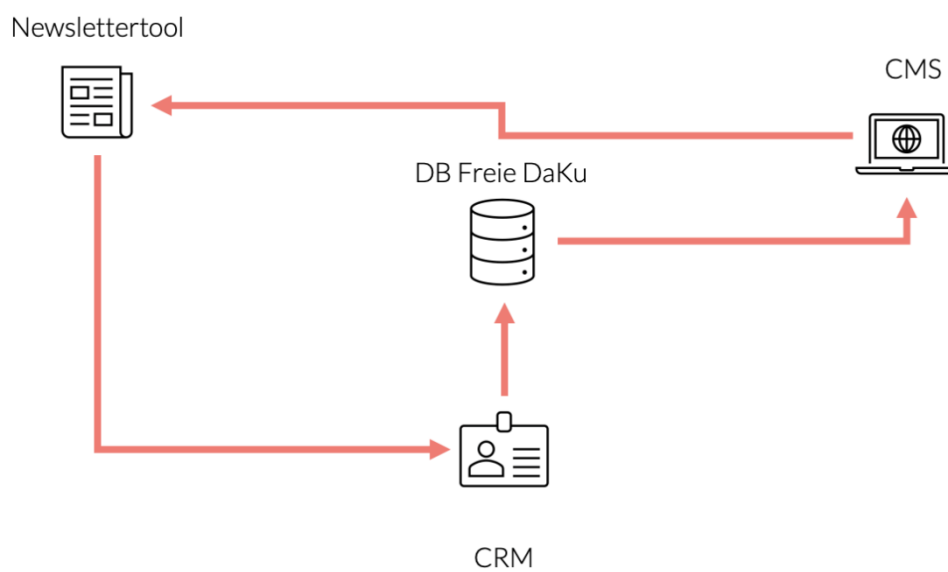
Folgende Mindestanforderungen müssen erfüllt sein:

- DSGVO-Konformität
- Segmentierter Versand nach Zielgruppe
- Vorgefertigte Designvorlagen

- Anpassung der Konfigurationseinstellungen
- Benutzerfreundliche Oberfläche
- Integration eines CRM-Systems
- Optional: Import von Newsletter-Kontakten aus TYPO3

### 9.2.3. Option: Datenabgleich mit DaKu-Datenbank (z. B. Aktualisierung von Kontaktdaten)

Es ist zu prüfen, ob eine Anbindung des CRM-Systems an die DB Freie DaKu, für den Import bzw. die Synchronisation mit den Stammdaten/Kontakten möglich ist. Der Abgleich weiterer Daten ist mit dem AG zu klären.



## Anlagen

- Datenmodell Freie DaKu
- Entitätenmodell
- Schnittstellendokumentation Eventdatenbank Brandenburg (Legacy XML)
- Ggf. TDH-Datenmodell mit JSON-Schnittstelle (von der TMB)

## Rechtemanagement

Admin	Freie DaKu
Reminder	Reminderfunktion auf Nutzerbasis je nach dem ob: <ul style="list-style-type: none"><li>· Mitglied</li><li>· Spielort</li><li>· Mitglied und Spielort</li></ul>

Benutzer bekommen einen E-Mail Reminder (edit/read)

Benutzer dürfen nicht veröffentlichen, das darf nur die DaKu (Admin)

Freigabeprozess:

Alle Daten werden zentral durch den Admin freigegeben

### Beispiel (User Story)

Der Nutzer event-theater ist Mitglied und gelisteter Spielort und erhält via E-Mail einen temporären Login zur Datenüberprüfung.

Er klickt auf den Link und es öffnet sich ein Formular mit zwei Reitern "Mitglied" und "Spielort".

Er kann zwischen beiden Reitern wechseln und Daten bearbeiten.

Nach dem Abspeichern der Änderungen verlässt er wieder die Eingabemaske.

Über Nacht wird eine automatische E-Mail generiert mit den zuletzt bearbeiteten Einträgen. Diese erhält der Admin.

Zusätzlich wird der Admin innerhalb der Datenbank auf Änderungen hingewiesen.

Der Admin loggt sich in die Datenbank ein und überprüft die Änderungen und gibt anschließend diese frei.

Der aktualisierte Datensatz wird in die Schnittstelle geschrieben.

## Datenmodell - Enummerationen

### Lokalisierung

Deutsch	de
Englisch	en

### CC-Lizenzen

CC0: Bedingungslose Lizenz	CC0
CC BY: Namensnennung	CC BY
CC BY-SA: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen	CC BY-SA
CC BY-ND: Namensnennung - Keine Bearbeitung	CC BY-ND
CC BY-NC: Namensnennung - Nicht kommerziell	CC BY-NC
CC BY-NC-SA: Namensnennung - Nicht kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen	CC BY-NC-SA
CC BY-NC-ND: Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung	CC BY-NC-ND

### Länderkennung Telefon (country\_code\_telephone)

Deutschland	+49
Polen	+48
Tschechien	+420

(1) **Aufbau eines performanten, nachhaltigen, zukunftssicheren CMS unter Nutzung von Datenbankenintegration**

Feldname - DB	Mehrsprachigkeit		Anmerkungen	Feldname Datenbank	Datentyp	API
	sprachspezifische Ausgabe	Fallback?				

**komplexer Typ "l10n"**

Hauptsprache	--	--	de	language	enum	JA
Übersetzungen	--	--	z.B. en, pl	translations	liste	JA

**komplexer Typ "license"**

Lizenz	NEIN	--	in Ausgabe: Lizenz + Lizenz URL die jeweils aktuelle Lizenz-Version muss im Backend festgebrannt werden  Das Feld kann Default-Werte enthalten, Beispiel: gesamter Eintrag CC0	license	enum	JA
Urheber	NEIN	--		creator	text	JA
Rechteinhaber	NEIN	--		rightholder	text	JA

**komplexer Typ "link"**

URL	JA	JA		url	text	JA
Linkbeschreibung	JA	NEIN	in fremdsprachiger Version: Eingabekontrolle  Wenn URL angegeben: Prüfung, ob es eine Linkbeschreibung gibt. Falls NEIN: Hinweis.	url_text	text	JA

**komplexer Typ "telephone"**

Ländercode	NEIN	---	Auswahl mittels Pulldown (default-Angabe: +49)	country_code	enum	JA
Vorwahl	NEIN	---	(Eigentlich sollen als Vorwahl und Rufnummer nur Zahlen eingegeben werden können, aber da beim Import auch andere Zeichen (z.B. Bindestrich, Klammer) möglich sind, müssen wir wohl varchar-Felder draus machen)	prefix	text	JA
Rufnummer	NEIN	---		call_number	text	JA

## Datenmodell - Ortstabelle

aktuelle Geometrien

### Bundesland (state)

Brandenburg  
Mecklenburg Vorpommern  
Sachsen  
Niedersachsen  
Sachsen-Anhalt  
Schleswig Holstein  
Hessen  
Thüringen  
Bayern  
Baden-Württemberg  
Saarland  
Rheinland-Pfalz  
Nordrhein-Westfalen  
Berlin  
Hamburg  
Bremen

### Region (region)

Brandenburg an der Havel  
Cottbus  
Frankfurt (Oder)  
Landkreis Barnim  
Landkreis Dahme-Spreewald  
Landkreis Elbe-Elster  
Landkreis Havelland  
Landkreis Märkisch-Oderland  
Landkreis Oberhavel  
Landkreis Oberspreewald-Lausitz  
Landkreis Oder-Spree  
Landkreis Ostprignitz-Ruppin  
Landkreis Potsdam-Mittelmark  
Landkreis Prignitz  
Landkreis Spree-Neiße  
Landkreis Teltow-Fläming  
Landkreis Uckermark  
Potsdam

### Ort (location)

aktuell div. Orte (bundesweit)

Import offizielle Quelle

Entweder Import deutschlandweite Daten auf Orts- oder Ortsteilebene (z.B. Quelle: ERM oder VG250)

(1) **Aufbau eines performanten, nachhaltigen, zukunftssicheren CMS unter Nutzung von Datenbankenintegration**

	Feld	Feldname Datenbank	Datentyp	Liste	Pflichtfeld	bei Referenzierungen: Anzeigetyp	Anmerkungen	API
Allgemein	Id	id	int64	--	--	--		NEIN
	Lokalisierung	name_l10n	json	--	--	--		JA
	Name	name	text	--	JA	--		JA
	Login	user	text	--	JA	--		JA
	Passwort	password	text	--	--	--		NEIN
Adresse	Zusatz	additional_info	text	--	NEIN		Freitextfeld für nähere Beschreibungen der Anschrift	JA
	Straße	street	text	JA	JA	--		JA
	Hausnummer	street_number	text	JA	JA			JA
	PLZ	zip	text	JA	JA			JA
	Ort	location	location	JA	JA	Auswahl-Liste		JA
	Geokoordinaten	coordinates	geom	JA	JA	--		JA
Kontakt	Telefon	telephone	json	JA	NEIN		komplexer Datentyp "telephone"	JA
	Telefax	fax	json	JA	NEIN		komplexer Datentyp "telephone"	JA
	E-Mail	email	text	JA	JA	--		JA
	Website	website	text	JA	NEIN		komplexer Datentyp "link"	JA
	Social Media	social_media	text	JA	NEIN			JA
Bearbeitungshistorie	Kommentar	comment	text	--	--			NEIN
	Benutzer-ID Eventdatenbank	id_eventdb	int64	--	--	--	Zur Verknüpfung von Veranstaltungen zum Mitglied / Spielort (dient zur Ausspielung auf der Website)	JA
	Erstellt am	created_at	datetime	--	--			--
	letzte Bearbeitung	updated_at	datetime	--	--			JA

**Datenmodell - Dateien (files)**

Medien, Bilder, Grafiken, PDF

	Feld	Feldtyp TYPO3	Feldname Datenbank	Datentyp	Liste	Pflichtfeld	bei Referenzierungen: Anzeigetyp	Mehrsprachigkeit		Anmerkungen	API
								sprachspezifische Bearbeitung	Fallback?		
Allgemein	Id	--	id	int64	--	automatisch	--	--	--		--
	Lokalisierung	--	l10n	komplexer Typ l10n	JA	--	Auswahl-Liste	--	--	für mehrsprachige Einträge	--
	Name	Text	name	text	--	JA	--	JA	NEIN		x
Dateien	Beschreibungstext	--	alt	text	NEIN	--	--	JA	NEIN		x
	Bildtitel	--	title	text	NEIN	NEIN	--	JA	NEIN		x
	Fotograf / Urheber	--	creator	text	NEIN	JA	--	NEIN	--		x
	Rechteinhaber	--	rightholder	text	NEIN	NEIN	--	NEIN	--		x
	Creative Commons-Lizenz	--	license	Element vom Typ "CC-Lizenz" (ccllicenses)	NEIN	JA	--	NEIN	--		x
Bearbeitungshistorie	Kommentar	--	comment	text	NEIN	--	--				NEIN
	Erstellt am	--	created_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		NEIN
	Besitzer	--	owner	Referenz auf Element vom Typ "user"	--	automatisch	--	--	--	daraus speisen sich die Adress- und Kontaktfelder	--
	letzte Bearbeitung	--	updated_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		x

**Datenmodell - Angebote (offers)**

pädagogische Angebote für Kinder & Jugendliche

	Feld	Feldname Datenbank	Datentyp	Liste	Pflichtfeld	bei Referenzierun- gen: Anzeigetyp	Mehrsprachigkeit		Anmerkungen	API
							sprachspezifi- sche Bearbeitung	Fallback?		
Allgemein	Id	id	int64	--	automatisch	--	--	--		--
	Lokalisierung	l10n	komplexer Typ l10n	JA	--	Auswahl-Liste	--	--	für mehrsprachige Einträge	--
	Name	name	text	--	JA	--	JA	NEIN		JA
Angebotsinformationen	Beschreibungstext	description	RTE	--	NEIN				Kurzbeschreibung des Angebots	JA
	Lizenz	license	komplexer Typo "CC-Lizenz"	--	NEIN	--	NEIN	--	Auszeichnung der CC-Lizenzen nach schema.org	JA
	Anzahl Personen	person_number	text	--	NEIN	--	NEIN	--	Anzahl der Personen z.B. ab 2 Personen und 4 Kinder	JA
	Preise	price	text	--	NEIN	--	NEIN	--	Preise	JA
	Buchungslink	booking_url	text	--	NEIN	--	NEIN	--	Link zur Buchung des Angebots	JA
	Bild	file	Referenz auf ein Element vom Typ "file"	JA	NEIN	Vorschauansicht inkl. Bildbearbeitungs- felder	entsprechen d der Felder des referenzierte n File- Elements	entsprechen d der Felder des referenzierte n File- Elements	Bild-Upload für repräsentative Bilder	JA
Bearbeitungshistorie	Kommentar	comment	text	NEIN	--	--	--	--		NEIN
	Erstellt am	created_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		--
	Besitzer	owner	Referenz auf Element vom Typ "user"	--	automatisch	--	--	--	daraus speisen sich die Adress- und Kontaktfelder	--
	letzte Bearbeitung	updated_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		JA
Open Data	Lizenz	license	komplexer Typo "CC-Lizenz"	--	automatisch	--	--	--	"Lizenz für Datensatz (Lizenzversion und Lizenzurt) Default CC0 Beispiel: cc0.4.0	JA

**Datenmodell - Mitglieder (member)**

Darstellung der Mitglieder (Übersicht Kurzinfos + Repertoire und Veranstaltungen)

<https://freie-daku-brandenburg.de/freie-theater>

	NEU							Mehrsprachigkeit				Ausgabe		
	Feldname GUI	Änderung	Falls Änderung: weitere Infos	Datentyp TYPO3	Feldname Datenbank	Datentyp	Liste	Pflichtfeld	bei Referenzierung en: Anzeigetyp	sprachspezifische Bearbeitung	Fallback?	Anmerkungen	API	Frontend (ohne Login)
Allgemein	Id	NEU	--	--	id	--	automatisch	--	NEIN	--		JA	NEIN	
	Lokalisierung	NEU	--	--	l10n	komplexer Typ l10n	JA	NEIN	Auswahl-Liste	--	--	für mehrsprachige Einträge	JA	NEIN
	Veröffentlichung	NEU	--	--	published	boolean	--	--	Toggle o.ä	--	--	wird nur vom Admin genutzt, dient zur Freigabe der eingegebenen Daten durch Reminder und veröffentlicht den Datensatz in der Schnittstelle	JA	NEIN
	Genre	JA	Zusammenführung Genre und Tags aus Mitgliedern und Spielorte	Auswahlliste	genre	Referenz auf Tabelle "categories"	JA	JA	Auswahl-Liste	NEIN	--	Auswahl aus Klassifikation "Genre"	JA	JA
	Name	keine Änderung	--	--	Text	name	text	--	JA	NEIN	--	Titel des Spielortes	JA	JA
URL		LÖSCHEN												
Adresse & Kontakt	Besitzer -> Adresse	JA	Überführung der Inhalte in entsprechende Subfelder	Text	--	Referenz auf Tabelle "user"	--	JA	--	override "user"	override "user"	Daten werden im "Benutzer" gepflegt und im Eintrag angezeigt	JA	JA
	Besitzer -> Kontakt	JA	Überführung der Inhalte in entsprechende Subfelder	Text	--	Referenz auf Tabelle "user"	--	JA	--	override "user"	override "user"	Daten werden im "Benutzer" gepflegt und im Eintrag angezeigt	JA	JA
	künstlerische Leitung	keine Änderung	--	Text	artistic_direction	text	--	NEIN	--	JA	NEIN		JA	JA
	Geschäftsführung	keine Änderung	--	Text	management	text	--	NEIN	--	JA	NEIN		JA	JA
Beschreibung	Beschreibung	keine Änderung	--	RTE	description	text	--	NEIN	--	JA	NEIN	allg. Beschreibung des Theaters / Ensembles etc. ohne technische Inhalte ggf. als RTE umsetzen	JA	JA
	Lizenzen	NEU	--	--	license	komplexer Typo "CC-Lizenz"	--	NEIN	--	NEIN	--	Auszeichnung der CC-Lizenzen nach schema.org	JA	NEIN
	Slogan	keine Änderung	--	RTE	slogan	text	--	NEIN	--	JA	NEIN		JA	JA
Medien	Galerie	keine Änderung	--	File	gallery	Referenz auf ein Element vom Typ "file"	JA	NEIN	Vorschauansicht inkl. Bildbearbeitungsfelder	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Bild-Upload für repräsentative Bilder	JA	JA
	Dateien	NEU	--	File	files	Referenz auf ein Element vom Typ "file"	JA	NEIN	--	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Programm, Flyer etc	JA	JA
	Video	NEU	--	URL	video-urt	komplexer Typ "link"	JA	NEIN	--	JA	JA	URL zu Youtube, Vimeo o.ä	JA	JA
Angebote	Pädagogische Angebote	NEU	--	--	offers	Referenz auf ein Element vom Typ "offer"	JA	NEIN	Auswahl-Liste	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Darstellung buchbarer Angebote für Kinder & Jugendliche Referenz auf Tabelle "Angebote" Es können mehrere Angebote referenziert werden	JA	JA
Bearbeitungshistorie	Kommentar	NEU	--	--	comment	text	--	--	--	NEIN	--		NEIN	NEIN
	Erstellt am	NEU	--	--	created_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		--	--
	Besitzer	NEU	--	--	owner	Referenz auf Element vom Typ "user"	--	automatisch	--	--	--	daraus speisen sich die Adress- und Kontaktfelder	--	--
	letzte Bearbeitung	NEU	--	--	updated_at	datetime	--	automatisch	--	--	--		JA	--
Open Data	Lizenz	NEU	--	--	license	komplexer Typo "CC-Lizenz"	--	automatisch	--	--	--	Lizenz für Datensatz (Lizenzversion und Lizenzurl) Default CC0 Beispiel: cc0 4.0 <a href="https://creativecommons.org/licenses/cc0/4.0/deed.de">https://creativecommons.org/licenses/cc0/4.0/deed.de</a>	JA	--

Datenmodell - Spielorte (venue)

<https://freie-daku-brandenburg.de/brandenburger-spielorte>

		NEU										Ausgabe			
Feldname GUI	Änderung	Falls Änderung; weitere Infos	Datentyp TYPO3	Feldname Datenbank	Datentyp	Liste	Pflichtfeld	Referenzierung: Anzeigertyp	bei sprachspezifische Ausgabe	Fallback?	Anmerkungen	API	Website(ohne Login)	Website (mit Login)	
<b>Top News</b>		<b>LÖSCHEN</b>													
Allgemein	Id	NEU	--	--	id	int64	--	--	NEIN	--		JA	--	--	
	Lokalisierung	NEU	--	--	l10n	komplexer Typ l10n	JA	NEIN	Auswahl-Liste	--	für mehrsprachige Einträge	JA	--	--	
	Veröffentlichung	NEU	--	--	published	boolean	--	NEIN	Toggle o.ä.	--	wird nur vom Admin genutzt, dient zur Freigabe der eingegebenen Daten durch Reminder und veröffentlicht den Datensatz in der Schnittstelle	--	--	--	
	Genre	JA	Zusammenführung Genre und Tags aus Mitglieder und Spielorte	Auswahlliste	genre	Referenz auf Tabelle "categories"	JA	JA	Auswahl-Liste	NEIN	--	Auswahl aus Klassifikation "Genre"	JA	JA	JA
	Name	keine Änderung	vorher "Header"	Text	name	text	--	JA	--	JA	NEIN	Titel des Spielortes	JA	JA	JA
<b>URL Daten</b>		<b>LÖSCHEN</b>													
Adresse & Kontakt	Besitzer -> Adresse	JA	Überführung der Inhalte in entsprechende Subfelder	Text	--	Referenz auf Tabelle "user"	--	JA	--	override "user"	override "user"	Daten werden im "Benutzer" gepflegt und im Eintrag angezeigt	JA	JA	JA
	Besitzer -> Kontakt	JA	Überführung der Inhalte in entsprechende Subfelder	Text	--	Referenz auf Tabelle "user"	--	JA	--	override "user"	override "user"	Daten werden im "Benutzer" gepflegt und im Eintrag angezeigt	JA	JA	JA
Spielort-Informationen	Beschreibung Spielort	keine Änderung	--	RTE	description	text	--	NEIN	--	JA	NEIN	Beschreibung mit Fokus auf Ausstattung und Spielort ggf. als RTE umsetzen	JA	JA	JA
	Lizenz	NEU	--	--	description_license	komplexer Typ "CC-Lizenz"	--	--	--	NEIN	--	Auszeichnung von CC-Lizenzen nach schema.org	JA	JA	JA
	Programm Kooperation	JA	bisher handelt es sich um ein rte-Feld. Die Informationen sollen in einzelne Felder aufgesplittet werden	RTE	program	cooperation	--	NEIN	--	JA	NEIN	Felder müssen noch näher definiert werden: Der Datentyp kann variieren zw. text, enum oder int.  Die Festlegung wird im Laufe des Projekts gemeinsam mit dem AG gemacht.	JA	NEIN	JA
	Location				stage_location	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Bühne				stage	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Bühnentechnik				stage_equipment	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Lichttechnik				light_equipment	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Tontechnik				sound_equipment	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Stromversorgung				power_supply	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	technisches Personal				technical_staff	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Backstage				backstage	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	ZuschauerInnenraum				audience_area	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
	Planungsvorlauf				planning_run_up	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN		JA		
Bezahlung von Künstler:Innen	payment_artists				--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA				
Öffentlichkeitsarbeit	pr				--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA				
Ticketkontakt für Gastspiel geeignet	ticket_contact	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA							
gast_performance	guest_performance	--	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA							
Medien	Galerie	keine Änderung	--	File	gallery	Referenz auf ein Element vom Typ "file"	JA	NEIN	Vorschauansicht inkl. Bildbearbeitungsfelder	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Bild-Upload für repräsentative Bilder	JA	JA	JA
	Dateien	NEU	--	File	files	Referenz auf ein Element vom Typ "file"	JA	NEIN	--	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Programm, Flyer etc	JA	JA	JA
	Video	NEU	--	URL	video-url	komplexer Typ "link"	JA	NEIN	--	JA	JA	URL zu Youtube, Vimeo o.ä.	JA	JA	JA
Angebote	Pädagogische Angebote	NEU	--	--	offers	Referenz auf ein Element vom Typ "offer"	JA	NEIN	Auswahl-Liste	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	entsprechend der Felder des referenzierten File-Elements	Darstellung buchbarer Angebote für Kinder & Jugendliche Referenz auf Tabelle "Angebote" Es können mehrere Angebote referenziert werden	JA	JA	JA
Bearbeitungshistorie	Kommentar	NEU	--	--	comment	text	--	--	--	NEIN	--	für interne Kommentare	--	--	--
	Erstellt am	NEU	--	--	created_at	datetime	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Besitzer	NEU	--	--	owner	Referenz auf Element vom Typ "user"	--	automatisch	--	--	--	daraus speisen sich die Adress- und Kontaktfelder	--	--	--
letzte Bearbeitung	NEU	--	--	updated_at	datetime	--	--	--	--	--	--	JA	--	--	
Open Data	Lizenz	NEU	--	--	license	komplexer Typ "CC-Lizenz"	--	--	--	--	--	Lizenz für Datensatz (Lizenzversion und Lizenzurl) Default CC0 Beispiel: cc0 4.0 <a href="https://creativecommons.org/licenses/cc0/4.0/deed.de">https://creativecommons.org/licenses/cc0/4.0/deed.de</a>	JA	--	--
Relations	Related News Related Links Tags	wird nicht verwendet													
Metadata	Editorial Keywords Alternative Titles	Author Name Author E-Mail Keywords Description	wird nicht verwendet												
Language	wird nicht verwendet														
Access	wird nicht verwendet														
Notes	wird nicht verwendet														

## Datenmodell Kategorien (category)

Zur Spezifizierung von Spielorten

Name des Tags	Dopplung zu "Genre"
Figuren- und Objekttheater	x
Kabarett & Comedy	x
Kleinkunst & Walkacts	
Koproduktion mit Premiere vor Ort	
Lesungen	x
Musiktheater	x
Open Air	x
ortsspezifische Projekte	
pädagogische Angebote	
Performance	x
Schauspiel	x
Tanz	x
Theater für Kinder & Jugendliche	x
Workshops, partizipative Angebot	x

+ Frontend

Feiern & Events

Filmvorstellungen

Gastspiele

Gottesdienste

Konzerte

x

### Hinweis:

die finalen Kategorien werden im Laufe des Projekts mit dem AG festgelegt.

## Genre - Klassifikationen

stehen zur Auswahl bei den Veranstaltungen

dienen zur Filterung im Frontend für Spielplan und Mitglieder

Mapping Eventdatenbank Brandenburg					
Genre Freie DaKu	Kategorie	Tagging	Klassifikation	Zielgruppe	Erläuterung
Schauspiel	Bühne & Show				
Musiktheater	Bühne & Show + (Musikkategorie)				
Tanz	Bühne & Show	Tanz			
Kabarett und Comedy	Bühne & Show	Kabarett & Varieté			
Theater für Kindern	Bühne & Show			Kinder & Jugendliche	
Figuren- und Objekthäuser					
Medienkunst					
Debatte					
Film	Film				
Installation					
Dokumentenartheater					
Neuer Zirkus	Bühne & Show	Zirkus			
Varieté	Bühne & Show	Kabarett & Varieté			
Clowneskes Theater					
Junges Publikum				Kinder & Jugendliche	
Schattentheater					
Bürgertheater					
Theater im öffentlichen Raum					
Festival			Festival		
Komödie	Bühen & Show + Comedy				
Dokumentartheater					
Lesung	Lesung & Vortrag				
Musikalisch-literarisches Programm	div. Kategorien		Literatur		
Filmtheater	Bühne & Show + Film				
Workshop	Workshop & Seminar				
Mime und Maskenspiel					
online				virtuelle Veranstaltung	
Visuelles Theater					
Open Air			Open Air		
Konzert	Konzert				
Performance					

## Aktuelles Datenmodell - Veranstaltungen

Termine und Details

<https://freie-daku-brandenburg.de/spielplan>

	Feld	Subfeld	Feldtyp	Anmerkung	Abgleich EventDB BR	Feldname Event DB BB
Allgemein	Titel				x	Titel
	Untertitel		Text		-	
	Details		Text		?	
	Content Elements	Typ Überschrift	Auswahl Text	wird sowohl für Beschreibungstext der VA und Preise verwendet	x	Beschreibung
		Text	Text			
Relationen	Bild		File	Upload von mehreren Bilder möglich	x	Medien
Erweitert	Genre		Auswahl		x	Kategorie + Tagging
	Einrichtung		Auswahl		x	Standortdaten
Vorstellungen	Allgemein	Datum	Kalender	Referenz auf Tabelle "Veranstaltungsort"	x	Terminregelwerk Standortdaten
		Veranstaltungsort	Auswahl			
	Tickets	Beginn	Kalender		x	Terminregelwerk Status Preise
		Status Info	Text		x	
		Preishinweis	Text	Ticket-URL	x	
Zugriff	Verbergen		Checkbox		x	Zustand
	Start / Stopp		Kalender		--	
Kategorien	Optionen	kein eigenes Reperto		Veranstaltung wurd nur im Spielplan sichtbar sein, nicht jedoch in der eigenen Repertoireliste	x	übergeordnete Veranstaltung
		nicht zum Gastspiel	Checkbox Checkbox	erscheint als Hinweis auf der Repertoireliste	-	

## News

Newsartikel unter "Aktuelles" auf der Website"

<https://freie-daku-brandenburg.de/aktuelles>

	Feld	Inhalt	Feldtyp	Anmerkungen
General	Top News		Checkbox	
	Header		Text	entspricht dem Titel der News
	URL		URL	Slug
	Teaser		Text	
	Daten		Datum	Veröffentlichungsdatum
	Archiv		Datum	
	Text		Text	News-Text
Content Elements	wird nicht verwendet			
Media	Media file		File-Upload	Bilder
Categories	Auswahl von Kategorie			
Relations	Releated News Related News (from) Related Links Tags			
Metadata	Editorial	Author Name		
		Author E-Mail		
	Keywords	Keywords		
		Description		
	Alternative Titles			
Language	wird nicht verwendet			
Access	wird nicht verwendet			
Notes	wird nicht verwendet			

## Kategorien (categories)

wir verwenden für:

Spielstätten

Genres

Veranstaltungen

Optionen

kein eigenes Repertoire

Veranstaltungen

nicht zum Gastspiel geeignet

Veranstaltungen

Themen

Förderung

Premien

Festival

Brandenburger Tourneen

News

Spielstätten

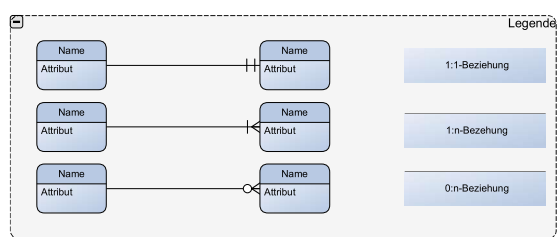
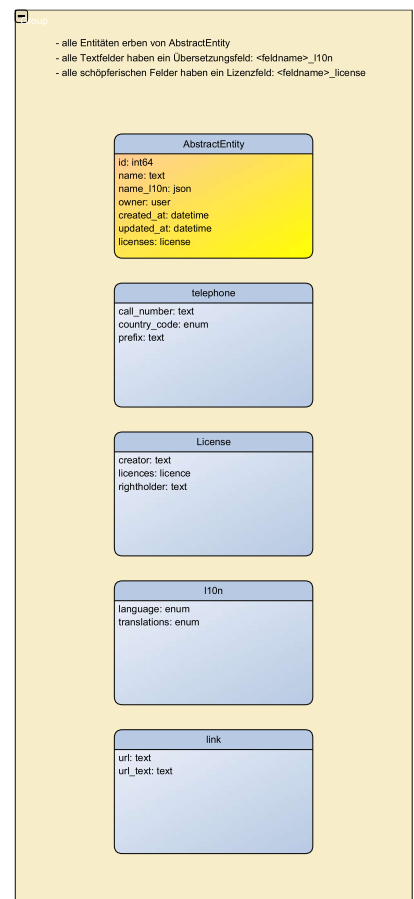
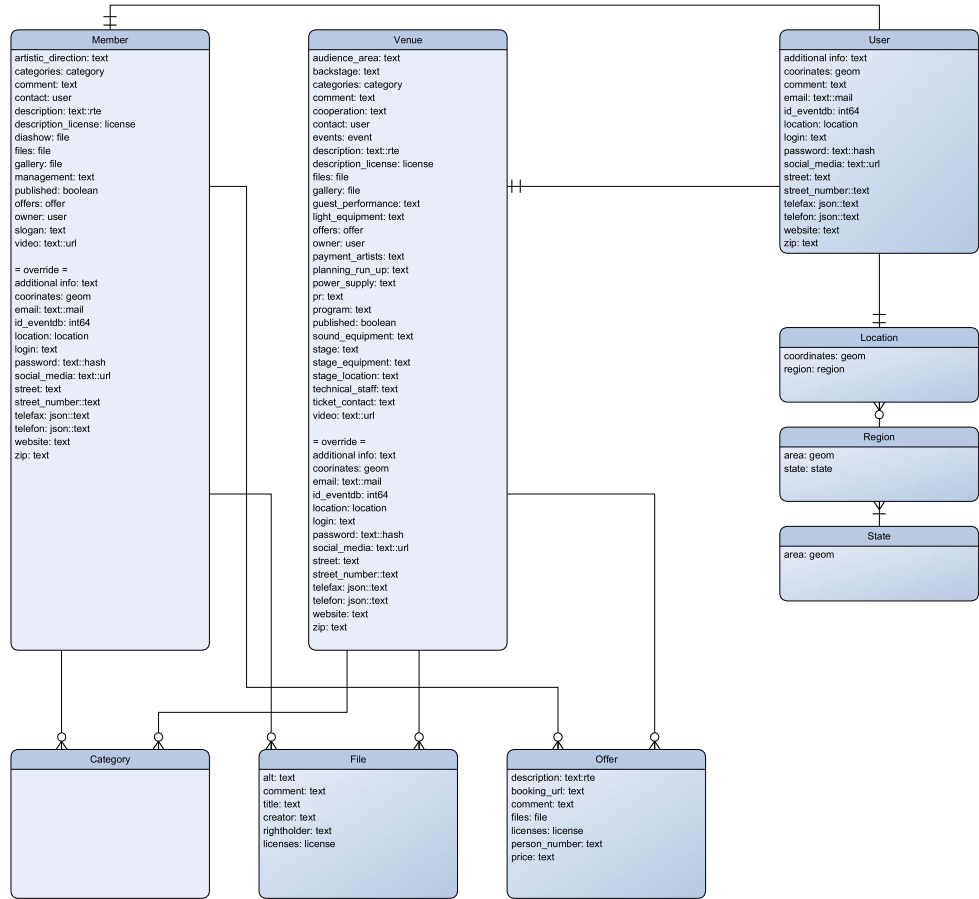
Publikationen

Debatte

## Aktuelles Datenmodell - Veranstaltungsorte

Stammdaten die zur Auswahl in der Veranstaltung dienen

Feldname GUI	Anmerkungen
Name	Name des Veranstaltungsortes, z.B. fabrik Potsdam, Grosse Bühne
Adresse	Straße und Hausnr.
PLZ	PLZ
Ort	Ort
Details	
Website	URL zur Website des Anbieters
Land	Auswahl: Landkreise Brandenburg und weitere Bundesländer





# BRANDENBURG

## Kommentar zum XML

### Daten der TMB-Veranstaltungsdatenbank

---

<EVENT>

<E\_ID>99247928</E\_ID>

Eindeutige Bezeichnung eines Events und Termins

<EVENT\_ID>247927</EVENT\_ID>

Eindeutige Bezeichnung der Veranstaltung (inhaltlich)

<Termin\_ID>247928</TERMIN\_ID>

Eindeutige Bezeichnung eines Termins (ein Event kann mehrere Termine haben)

Wenn ein Event mehrere Termine hat, haben mehrere XML-Datensätze die gleiche "EVENT\_ID" aber unterschiedliche "TERMIN\_ID".

Welcher Schlüssel genutzt werden soll, hängt von der verarbeitenden Software ab.

<E\_TITEL>Die drei Musketiere</E\_TITEL>

Titel der Veranstaltung (Überschrift)

<E\_BESCHREIBUNG>...</E\_BESCHREIBUNG>

Beschreibungstext der Veranstaltung

<E\_PREISTEXT>...</E\_PREISTEXT>

Preisangaben zur Veranstaltung

<E\_DATUM\_VON>2014-11-26</E\_DATUM\_VON>

Datum / Tag der Veranstaltung (bei Zeiträumen Beginn des Zeitraumes)

<E\_ZEIT\_VON>20:00:00</E\_ZEIT\_VON>

Start der Veranstaltung / Uhrzeit

<E\_DATUM\_BIS>2014-11-28</E\_DATUM\_BIS>

Ende des Veranstaltungszeitraumes / Datum

<E\_ZEIT\_BIS>22:00:00</E\_ZEIT\_BIS>

Veranstaltungsende / Uhrzeit

<E\_ZEIT\_TEXT>...</E\_ZEIT\_TEXT>

Zusätzlicher Text zu den Datums-/Zeitangaben aus Freitextfeld;

z.B. „Einlass ab“, „Anmeldung bis“ o.ä.



## BRANDENBURG

<E\_NODATES>0</E\_NODATES>

Wenn Wert=1, muss für den Veranstaltungseintrag nur der Inhalt aus <E\_ZEIT\_TEXT>...</E\_ZEIT\_TEXT> ausgelesen werden, d.h. kein Datum von/bis und keine Zeit von/bis. Die Datums-/Zeitangaben sind in diesem Fall nur für die Suchfunktion von Bedeutung, aber nicht für die Darstellung der Veranstaltung (z.B. bei Zeitangaben wie „ganzjährig“ oder Abbildung verschiedener Öffnungszeiten innerhalb eines Zeitraums).

<E\_NONTOURISTIC>0</E\_NONTOURISTIC>

Wenn Wert=1, ist die Veranstaltung nicht von touristischer sondern die lokale Bevölkerung betreffender Relevanz. Kann als solche im Veranstaltungskalender gekennzeichnet/ gefiltert werden. Diese Veranstaltungen werden nicht brandenburgweit veröffentlicht.

<E\_MOTHER\_ID>123252</E\_MOTHER\_ID>

Verknüpfung mit einer „übergeordneten Veranstaltung“;

Eine bereits bestehende Veranstaltung kann hier als „übergeordnet“ zugewiesen sein, z.B. als Grundeintrag für Veranstaltungsreihen. Die übergeordnete Veranstaltung beschreibt die Reihe und den Zeitraum allgemein (z.B. mehrtägige Festivals), in der Darstellung der Einzelveranstaltung kann auf die übergeordnete verwiesen werden (z.B. per Link „eine Veranstaltung aus der Reihe XY“). Im Eintrag der übergeordneten Veranstaltung kann wiederum eine Liste aller Einzelveranstaltungen ausgewiesen werden („Alle Veranstaltungen dieser Reihe“).

<E\_USERKATEGORIE\_ID>287</E\_USERKATEGORIE\_ID>

<E\_USERKATEGORIE\_ID\_NEU>123234</E\_USERKATEGORIE\_ID\_NEU>

Eindeutige Bezeichnung (ID) der Kategorie der Veranstaltung (es sollten ausschließlich die mit „NEU“ gekennzeichneten IDs genutzt werden)

<KATEGORIE\_NAME\_D>Lesung / Vortrag</KATEGORIE\_NAME\_D>

<KATEGORIE\_NAME\_E>Reading / Lecture</KATEGORIE\_NAME\_E>

Name der Kategorie in Deutsch und Englisch

<E\_USERKATEGORIE2\_ID>279</E\_USERKATEGORIE2\_ID>

<E\_USERKATEGORIE2\_ID\_NEU>123234</E\_USERKATEGORIE2\_ID\_NEU>

ID für die 2. Kategorie der Veranstaltung (maximal 4 Kategorien möglich)

<E\_USERKATEGORIE2\_NAME>Musical</E\_USERKATEGORIE2\_NAME>

<E\_USERKATEGORIE2\_NAME\_E>Musical</E\_USERKATEGORIE2\_NAME\_E>

Name der 2. Kategorie in Deutsch und Englisch (maximal 4 Kategorien möglich)

<E\_URL1> http://www.xyz.de </E\_URL1>

<E\_URL1DESC> Weitere Informationen zu XYZ</E\_URL1DESC>

externer Link für weiterführenden Informationen und Linkbeschreibung (Textlink)

<E\_URL2>http://www.xyz.de</E\_URL2>

<E\_URL2DESC>Weitere Informationen zu XYZ</E\_URL2DESC>

weiterer externer Link für weiterführenden Informationen und Linkbeschreibung (Textlink)



## BRANDENBURG

<E\_TICKETURL\_D> http://www.xyz.de</E\_TICKETURL\_D>  
externer Link zur Bestellung von Tickets/Ticketshop

<E\_SPENDENURL>http://www.spendenlink.de</E\_SPENDENURL>  
Link, der direkt zu einem externen Spendenportal führt

<REGION\_NAME\_D>Uckermark</REGION\_NAME\_D>  
Name der Reiseregion, in der die Veranstaltung stattfindet

<REGION\_ID>100258</REGION\_ID>  
Eindeutige Bezeichnung (ID) der Reiseregion, in der die Veranstaltung stattfindet

<TMBORTE\_NAME>Schwedt</TMBORTE\_NAME>  
Name des Ortes, in der die Veranstaltung stattfindet

<E\_TMBORTE\_ID>1207353200</E\_TMBORTE\_ID>  
<E\_TMBORTE\_ID\_NEU>1207353200</E\_TMBORTE\_ID\_NEU>  
Eindeutige Bezeichnung (ID) des Ortes, in der die Veranstaltung stattfindet  
(es sollten ausschließlich die mit „NEU“ gekennzeichneten IDs genutzt werden)

E\_ISHIGHLIGHT>0</E\_ISHIGHLIGHT>  
Wert zur Markierung von Veranstaltungshöhepunkten (kann nur vom Administrator vergeben werden)

<E\_HIGHLIGHTREGION>0</E\_HIGHLIGHTREGION>  
Wert zur Markierung von regionalen Veranstaltungshöhepunkten (kann nur vom Administrator einer Reiseregion vergeben werden)

<E\_FERIEN\_HIGHLIGHT>0</E\_FERIEN\_HIGHLIGHT>  
Wert zur Markierung von Veranstaltungshighlights in der Ferienzeit (kann nur vom Administrator vergeben werden)

<E\_MONAT\_HIGHLIGHT>0</E\_MONAT\_HIGHLIGHT>  
Wert zur Markierung von Veranstaltungshighlights in einem Monat (kann nur vom Administrator vergeben werden)

<E\_NURREGIONAL>0</E\_NURREGIONAL>  
Wenn Wert=1, ist die Veranstaltung nur regional relevant (das heißt nur innerhalb der Reiseregion, z.B. Uckermark). Diese Veranstaltungen werden nicht brandenburgweit veröffentlicht.

<E\_NURSTADTREGIONAL>0</E\_NURSTADTREGIONAL>  
Wenn Wert=1, ist die Veranstaltung nur lokal relevant (das heißt nur auf Ortsebene, z.B. Schwedt). Diese Veranstaltungen werden regional und brandenburgweit nicht veröffentlicht.



## BRANDENBURG

<E\_TMBUSER\_ID>205785</E\_TMBUSER\_ID>

Eindeutige Bezeichnung (ID) des Nutzers der Datenbank (Institution, die die Veranstaltungen in die Datenbank eingibt)

<E\_ISVIRTUELL>1</E\_ISVIRTUELL>

Wenn Wert=1, ist die Veranstaltung nur virtuell besuchbar (per Live Stream).

<E\_LIVESTREAMURL><https://www.fairtanz.de/online-tanzkurs></E\_LIVESTREAMURL>

Externer Link, der direkt zum Live-Stream führt

<E\_AUSGEBUCHT>1</E\_AUSGEBUCHT>

Wenn Wert=1, ist die Veranstaltung ausgebucht. Diese Veranstaltungen werden nicht brandenburgweit veröffentlicht.

<E\_LOC\_NAME>Uckermärkische Bühnen Schwedt</E\_LOC\_NAME>

<E\_LOC\_STRASSE>Berliner Straße 46</E\_LOC\_STRASSE>

<E\_LOC\_PLZ>16303</E\_LOC\_PLZ>

<E\_LOC\_ORT>Schwedt</E\_LOC\_ORT>

<E\_LOC\_TEL>+49 (0)3332-538111</E\_LOC\_TEL>

<E\_LOC\_FAX>+49 (0)3332-538119</E\_LOC\_FAX>

<E\_LOC\_EMAIL>mail@theater-schwedt.de</E\_LOC\_EMAIL>

<E\_LOC\_WEB><http://www.theater-schwedt.de></E\_LOC\_WEB>

Name, Adresse und Kontaktdaten des Veranstaltungsortes

<E\_GEOKOORD\_LAT>51.854610443115</E\_GEOKOORD\_LAT>

<E\_GEOKOORD\_LNG>13.712919235229</E\_GEOKOORD\_LNG>

Koordinaten mit Längen- und Breitengraden des Veranstaltungsortes (internationaler Standard, z.B. Google-Maps)

<E\_TMBKOORDS\_Y></E\_TMBKOORDS\_Y>

<E\_TMBKOORDS\_X></E\_TMBKOORDS\_X>

Koordinaten mit Längen- und Breitengraden des Veranstaltungsortes (UTM Koordinaten, Brandenburg Standard, EPSG: 325833)

<E\_KONTAKT\_FIRMA>Uckermärkische Bühnen Schwedt</E\_KONTAKT\_FIRMA>

<E\_KONTAKT\_NAME>Besucherservice</E\_KONTAKT\_NAME>

<E\_KONTAKT\_STRASSE>Berliner Straße 46</E\_KONTAKT\_STRASSE>

<E\_KONTAKT\_PLZ>16303</E\_KONTAKT\_PLZ>

<E\_KONTAKT\_ORT>Schwedt</E\_KONTAKT\_ORT>

<E\_KONTAKT\_TEL>+49 (0)3332-538111</E\_KONTAKT\_TEL>

<E\_KONTAKT\_FAX>+49 (0)3332-538119</E\_KONTAKT\_FAX>

<E\_KONTAKT\_EMAIL>kasse@theater-schwedt.de</E\_KONTAKT\_EMAIL>

<E\_KONTAKT\_WEB><http://www.theater-schwedt.de></E\_KONTAKT\_WEB>

Firma, Ansprechpartner, Adresse und Kontaktdaten des Veranstalters für Informationen/Buchung



# BRANDENBURG

<IMAGELINK />  
<IMAGELINK\_BIG />  
<IMAGELINK\_XL />

Bilder zur Veranstaltung

„IMAGELINK“: Bild in 160 px längste Kantenlänge

„BIG“: Bild wird in einen Kasten von max. 640x400 px eingefügt (Verhältnis 8:5)

„XL“: Bild wird in 800x600 px abgelegt (Verhältnis 4:3)

<E\_PIC1ALT>Foto: Max Mustermann</E\_PIC1ALT>

Bildbeschreibung/Fotonachweis (Alttext)

Pro Veranstaltungen können maximal 3 Bilder zugewiesen werden.

<E\_BARRIEREFREI\_TYPES>1|2|4</E\_BARRIEREFREI\_TYPES>

<E\_BARRIEREFREI\_TEXT> Fliesstext zur Barrierefreiheit</E\_BARRIEREFREI\_TEXT>

<E\_BARRIEREFREI\_URL>http://www.xyz.de</E\_BARRIEREFREI\_URL>

<E\_BARRIEREFREI\_URLDESC>Linkbeschreibung</E\_BARRIEREFREI\_URLDESC>

Informationen zur Barrierefreiheit eines Events (Beschreibung separat)

<E\_MODIFYDATE>2015-03-03 14:31:57</E\_MODIFYDATE>

Datum beinhaltet das letzte Speicherdatum des jeweiligen Datensatzes

## Englische Darstellung:

<E\_TITEL\_E>...</E\_TITEL\_E>

Titel der Veranstaltung (Überschrift) / englisch

<E\_BESCHREIBUNG\_E>...</E\_BESCHREIBUNG\_E>

Beschreibungstext der Veranstaltung / englisch

<E\_PREISTEXT\_E>...</E\_PREISTEXT\_E>

Preisangaben zur Veranstaltung / englisch

<E\_URL1DESC\_E>...</E\_URL1DESC\_E>

<E\_URL2DESC\_E>...</E\_URL2DESC\_E>

Linkbeschreibung (Textlink) zu den externen Links für weiterführende Informationen /  
englisch

<E\_KONTAKT\_FIRMA\_E>...</E\_KONTAKT\_FIRMA\_E>

Name des Veranstalters für Informationen/Buchung / englisch

<E\_LOC\_NAME\_E>...</E\_LOC\_NAME\_E>

Name des Veranstaltungsortes / englisch



## BRANDENBURG

<E\_ZEIT\_TEXT\_E>...</E\_ZEIT\_TEXT\_E>

Zusätzlicher Text zu den Datums-/Zeitangaben aus Freitextfeld;  
z.B. „Einlass ab“, „Anmeldung bis“ o.ä. / englisch

<E\_PIC1ALT\_E>...</E\_PIC1ALT\_E>

<E\_PIC2ALT\_E>...</E\_PIC2ALT\_E>

<E\_PIC3ALT\_E>...</E\_PIC3ALT\_E>

Bildbeschreibung/Fotonachweis (Alttext) für 1-3 Bilder / englisch

</EVENT>

Kurzbezeichnung des Verfahrens FDKB-CMS	Vergabe-Nr. FDKB-01
--	------------------------

## Zusammenstellung der vom Unternehmen in der Öffentlichen Ausschreibung einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen<sup>1</sup>:

### 1.

- das Angebotsschreiben (Formular **3.3**),
- die Leistungsbeschreibung und das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis und ggf. Vertragsentwurf,
- bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bietergemeinschaftserklärung (Formular **4.2**),
- bei Unteraufträgen/Eignungsleihe
  - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular **4.3**)
  - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formular **4.4**)
- sofern eine Berücksichtigung als bevorzugter Bieter nach der Frauenförderverordnung geltend gemacht wird – Anlage Frauenförderverordnung (Formular **4.5**)

Werkvertrag

Kennzettel zum schriftlichen Angebot

### 2.

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular **4.1**).

## Eignungskriterien (§ 33 UVgO)

### zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

ausgewählte Nachweise über vergleichbare Projekte innerhalb der letzten 3 Jahre

<sup>1</sup> **Hinweis für Vergabestellen:** Bitte beachten Sie die Anmerkungen zu Ziffer 11.d) im Formular 1.1.

**zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit**

- Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags
- Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:
- 

**zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit**

- Liste der wesentlichen in den letzten  Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
- Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen
- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens
- 
- 

**3. Sonstige Nachweise**

- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.3**)
- Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formular **5.4**)
- Ergänzung des Angebotsschreibens bei vermischten und Akkordleistungen (Formular **5.5** oder **5.6**)
- 
-

## WERKVERTRAG

Zwischen

**Landesverband  
Freie Darstellende Künste Brandenburg e. V.  
Charlottenstr. 121  
14467 Potsdam**

vertreten durch den Vorstand

– nachfolgend „Auftraggeber“ genannt –

und

.....  
.....  
.....  
.....

– nachfolgend „Auftragnehmer“ genannt –

wird der folgende **Werkvertrag** geschlossen:

### § 1 Vertragsgegenstand

#### (1) **Aufbau eines performanten, nachhaltigen, zukunftssicheren CMS unter Nutzung von Datenbankenintegration**

Die Webseite des Auftraggebers stellt die gemeinsame Sichtbarkeit der Mitglieder her und ist mehr als ein Aushängeschild. Mittels den in ihr integrierten Datensätzen und Anwendungstools werden verschiedene Zielgruppen (Mitglieder, Veranstalter, Kulturakteure, Publikum) angesprochen und miteinander vernetzt.

Das CMS soll performanter, nachhaltiger, interaktionsfähig und zukunftsfähig werden, wobei das aktuelle Design erhalten bleibt. Die Datentiefe soll optimiert und die Contentelemente erweitert und zielgruppenspezifischer dargestellt werden und mit hoher Performance filterbar und abrufbar sein. Der Einpflegeaufwand der verschiedenen Dateneigentümer und der allgemeine Pflegeaufwand sollen künftig deutlich minimiert werden.

(2) Zur nachhaltigen Umsetzung des Vertragsgegenstandes liegt eine detaillierte Datenstrategie vor, die verbindlicher Bestandteil des mit dem Werkvertrags verbundenen Auftrags ist: FDKB-CMS\_ Leistungsbeschreibung (Version 24.04.2025, 42 Seiten).

Werkvertrag LV Freie Darstellende Künste Brandenburg e.V.  
"Aufbau performantes, nachhaltiges, zukunftssicheres CMS, Nutzung von Datenbankenintegration"

Diese sieht einerseits den Aufbau einer eigenen Datenbank vor, mit den Stammdaten von Mitgliedern (Künstler:innen) sowie Spielorten (Veranstaltern), die die Dateneigentümer dort selbst in ein übersichtliches Interface einpflegen.

Andererseits soll die Pflege von Veranstaltungen, Repertoire und Veranstaltungsorten durch die Dateneigentümer künftig in der Eventdatenbank der Tourismus Marketing Brandenburg externalisiert werden (wodurch brandenburgweite Multiplikation der Eventdaten sicher ist). Beides – Stammdatenbank und Eventdaten - werden schließlich, ergänzt durch Service- und Newsdaten, an ein CMS (bevorzugt open source) mit Zukunftsperspektive angebunden.

Dank der künftig standardisierten und SEO-optimierten Datenstruktur wären später problemlos weitere Schnittstellen zu Content erweiterten Datensätzen möglich bzw. könnten Daten von anderen exportiert werden. Zudem soll eine CRM-Software inkl. Newsletter Tool angebunden werden, um die einmal hinterlegten Daten für zielgruppenspezifisches Marketing weitzunutzen zu können, unter Wahrung umfassender Rechtskonformität.

(3) Als Vertragsbestandteile gelten die nachhaltige Umsetzung des Vertragsgegenstandes innerhalb des unter §2 benannten Umsetzungszeitraumes und innerhalb des in §3 geregelten finanziellen Rahmens, wobei als einzelne Leistungen die Umsetzung aller Ziele und Weiterentwicklungsbedarfe zu erbringen sind, die in der FDKB-CMS\_ Leistungsbeschreibung (Version 24.04.2025, 42 Seiten) ausformuliert sind und die Teil des hierfür verbindlichen Angebots des Auftragnehmers vom ..... sind.

(4) Der Auftraggeber ist berechtigt, sich jederzeit über die vertragsmäßige Ausführung der Leistung zu unterrichten.

## **§ 2 Durchführung des Projektes**

(1) Laufzeit: 02.06.2025 – 30.04.2026

(2) Ziel: Fertigstellung des unter §1 beschriebenen Werks.

## **§ 3 Vergütung**

(1) Der Auftragnehmer erhält als Abgeltung seiner Leistungen (siehe § 1 dieses Vertrages) entsprechend seines Angebots vom ..... eine Vergütung in Höhe von insgesamt ..... EUR (in Worten: ..... Euro) netto zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

(2) Aufträge an Dritte werden aus dieser Vergütung abgedeckt. Mit der gezahlten Vergütung sind alle Ansprüche abgegolten.

## **§ 4 Zahlungsweise**

Die Vergütung erfolgt nach Abschluss des Projekts. Abschlagszahlungen können nach einzelnen Leistungserbringungen erfolgen und werden zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer zu Projektbeginn im Zuge der terminlichen Planung des Projekts vereinbart.

## **§ 5 Versteuerung**

Die Pflicht zur Versteuerung obliegt dem Auftragnehmer.

## **§ 6 Nutzungsrecht**

- (1) Die Einräumung von Nutzungs- oder Verwertungsrechten durch den Auftragnehmer steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass die Leistungen vom Auftraggeber vollständig vergütet worden sind.
- (2) Der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber das ohne die Zustimmung des Urhebers übertragbare und räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungsrecht an allen urheberrechtlich geschützten Arbeitsergebnissen ein. Soweit Dritte mit Arbeiten betraut werden, muss sich der Auftragnehmer von dem Dritten vertraglich das Nutzungsrecht einräumen lassen. Er stellt seinerseits den Auftraggeber von evtl. Ansprüchen Dritter frei.
- (3) Der Auftragnehmer darf den Auftraggeber als Referenz nennen. Die Vertragspartner dürfen außerdem zum Zwecke der Eigenwerbung öffentlich über ihre Leistungen berichten, soweit kein Konflikt zur Geheimhaltungspflicht oder zum Datenschutz besteht.
- (4) Für den Fall der vorzeitigen Vertragsbeendigung gelten die Absätze 1 bis 3 entsprechend für den bereits fertig gestellten Teil des Werkes.

## **§ 7 Kündigung**

- (1) Auftraggeber und Auftragnehmer können den Vertrag auch aus wichtigem Grund kündigen. Als wichtiger Grund kommt insbesondere in Betracht:
  - a) Erheblicher Dissens über Gestaltung und Durchführung des Auftrags, der eine weitere Zusammenarbeit unmöglich macht.
- (2) Wird aus einem Grund gekündigt, den der Auftraggeber zu vertreten hat, so behält der Auftragnehmer den Anspruch auf die ganze Vergütung der ihm übertragenen Leistungen, jedoch unter Abzug dessen, was er infolge der Auflösung des Vertrages an Aufwendungen erspart.
- (3) Wird aus einem Grund gekündigt, den der Auftragnehmer zu vertreten hat, so steht ihm nur eine anteilige Vergütung für die bis dahin erbrachten Leistungen zu, soweit diese Leistungen für den Auftraggeber verwertbar sind.
- (4) Wird aus einem Grund gekündigt, den weder der Auftraggeber noch der Auftragnehmer zu vertreten hat, so steht dem Auftragnehmer die Vergütung für die bis zur Kündigung geleistete Arbeit zuzüglich der Aufwendungen zu, die ihm aufgrund dieses Vertragsverhältnisses erwachsen.

## **§ 8 Haftungsausschluss**

- (1) Der Auftraggeber darf aufgrund dieses Vertrages Dritten gegenüber nicht verpflichtet werden.
- (2) Jede Haftung des Auftraggebers gegenüber Dritten für Schäden aller Art aus der Durchführung des Auftrages ist ausgeschlossen.

(3) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, in Verträgen, die er zur Durchführung dieses Vertrages mit Dritten schließt, entsprechende Vereinbarungen zu treffen. Er hält den Auftraggeber in jedem Fall von Schadenersatzansprüchen Dritter frei.

### **§ 9 Vertragsänderungen**

(1) Alle Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages sind nur rechtswirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden.

(2) Im Übrigen gelten die Vorschriften des BGB über den Werkvertrag.

### **§ 10 Gerichtsstand**

Der Gerichtsstand ist Potsdam.

### **§ 12 Zusatzvereinbarung**

„Zufriedenheitsgarantie“

Die Vertragsparteien stimmen darin überein, dass zu den vereinbarten Konditionen und Rahmenbedingungen solange an dem Werk gearbeitet wird, bis beide Seiten zufrieden sind.

### **§ 13 Inkrafttreten**

Dieser Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft.

**Auftraggeber**

**Auftragnehmer**

.....  
Melanie Seeland, Vorstand

.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Ort, Datum

.....  
Andreas Erfurth, Vorstand

.....  
Ort, Datum

Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters		Ort, Datum	
		Anschrift	
		Kontaktstelle	
		Telefon	Telefax
		E-Mail-Adresse	
		Geschäftszeichen des Unternehmens	
		Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	
		Geschäftszeichen <b>der Vergabestelle</b>	
Vergabe-Nr. <b>der Vergabestelle</b>			

### Angebot

Lieferung/Leistung von

---



---

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes vom \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ausführung der beschriebenen Leistung wird hiermit zu den eingesetzten Preisen angeboten. Wir halten uns bis zum Ablauf der Bindefrist lt. o.g. Angebotsaufforderung an dieses Angebot gebunden.

Mir/Uns ist bekannt, dass, sofern sich der angebotene Preis auf Grund einer Prüfung nach der Verordnung PR Nr. 30/53 als unzulässig erweist, für einen Auftrag der preisrechtlich zulässige Preis gilt.

Dem Angebot liegen die in der o. g. Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes übersandten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zugrunde. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) sowie die beigefügten Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg und ggf. Ergänzenden und Besonderen Vertragsbedingungen werden Vertragsbestandteil.

Mein/Unser Unternehmen ist in folgender Datenbank präqualifiziert:

<https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> Angabe des Zugriffscodes: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Angabe der Registrierungsnummer: \_\_\_\_\_

Die im Formular **3.4** genannten Angebotsunterlagen sind mit Ausnahme der in einer der o.g. Datenbanken hinterlegten Nachweise beigelegt.

Wir beabsichtigen, die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Das ausgefüllte Formular **4.2** ist beigelegt.

Ich/Wir beabsichtige(n), Auftragsteile an andere Unternehmen zu vergeben (Unteraufträge nach § 26 UVgO). Das ausgefüllte Formular **4.3** ist beigelegt.

Ich/Wir beabsichtige(n) in Bezug auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe nach § 34 UVgO) in Anspruch zu nehmen. Die ausgefüllten Formulare 4.3 und 4.4 sind beigelegt.

Ich/Wir bin/sind bevorzugte/r Bieter als Werkstatt für behinderte Menschen oder Blindenwerkstatt. Der Nachweis ist beigelegt.

Ich/Wir bin/sind bevorzugte/r Bieter nach der Frauenförderverordnung. Das ausgefüllte Formular 4.5 ist beigelegt.

Kartellerklärung

Wir gehören einer Vereinbarung/einem Kartell gem. §§ 2, 3 GWB an. Folgende Firmen sind beteiligt:

---

---

---

Raum für Erläuterungen:

---

---

---

---

---

---

Ich/wir erkläre/n, dass mein/unser Angebot die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz Bbg ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich mich/wir uns / sich das für den Auftraggeber tätige Personal im Falle einer Beauftragung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 2. März 1974 (BGBl. I, S. 547), geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl. I, S. 1942), auf die gewissenhafte Erfüllung meiner/unserer Obliegenheiten gemäß dem von Seiten des Auftraggebers mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes übersandten Muster der „Verpflichtung der Auftragnehmerseite nach dem Verpflichtungsgesetz“ verpflichten lassen werde(n) / wird.

Im Falle einer Auftragserteilung in einem Vergabeverfahren gemäß § 30 Absatz 1 UVgO erkläre ich mich als natürliche Person mit einer Bekanntgabe der in § 30 Absatz 1 Nr. 2 UVgO genannten Angabe (Name der natürlichen Person)

einverstanden.

nicht einverstanden.

Ich/Wir bin/sind mir/uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben können.

---

Unterschrift(en) /ggf. zusätzlich  
Firmenstempel

**Ist**

- **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter (Firma und Rechtsform) und der Name der handelnden vertretungsberechtigten natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben,**
  - **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder**
  - **ein elektronisches Angebot, das signiert/gesiegelt werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/gesiegelt,**
- wird das Angebot ausgeschlossen.**

## Kennzettel zum schriftlichen Angebot

Sofern Sie Ihr Angebot schriftlich einreichen, schneiden Sie bitte den untenstehenden Kennzettel aus und bringen diesen von außen auf dem verschlossenen Umschlag des Angebotes an.

Der Umschlag darf sich nicht ohne Beschädigung des Verschlusses öffnen lassen.

.....bitte ausschneiden

<p><b>Bitte nicht öffnen!</b> <b>Eilt!</b> <b>Bitte unverzüglich weiterleiten an</b></p>			
<p><b>Ende der Frist für die Abgabe des Angebotes:</b></p>	<p><b>Angebot zu:</b></p> <hr style="width: 50%; margin: 0 auto;"/> <p>(Vergabenummer)</p>	<p>Nur vom Auftraggeber auszufüllen:</p>	
	<p>(Name des Vergabeverfahrens)</p>	<p>Eingegangen am:</p>	
		<p>Datum, Uhrzeit:</p>	
		<p>Lfd.Nr.</p>	
	<p>Adresse der Behörde</p>		

.....bitte ausschneiden

## Eigenerklärung

1. Ich/Wir erkläre(n), dass
  - keine Person, deren Verhalten<sup>1</sup> meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen mein/unser Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach<sup>2</sup>:
    1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
    2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
    3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche),
    4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
    5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
    6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 299a und § 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
    7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung),
    8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
    9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
    10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).
  - mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. mein/unser Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass ich/wir mich/uns zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet habe(n).

---

<sup>1</sup> Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

<sup>2</sup> Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

2. Ich/wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen nicht
- bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
  - zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
  - im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung<sup>3</sup> begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens<sup>4</sup> infrage gestellt wird.
3. Ich/wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine Gründe vorliegen, die zu einem Ausschluss nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, nach § 98c des Aufenthaltsgesetzes, nach § 19 des Mindestlohngesetzes, nach § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes oder nach § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959) führen können.

**Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die vorstehenden Erklärungen zu 1. bis 3. auch von Unterauftragnehmern zu fordern und vor Vertragsschluss vorzulegen.**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift, Firmenname)

**Hinweis:**

Sofern Sie sich in einer der vorgenannten Situationen befinden, können Sie auch Nachweise dafür erbringen, ausreichende Maßnahmen getroffen zu haben, sodass trotz des Vorliegens eines einschlägigen Ausschlussgrundes dieser nicht zur Anwendung kommt. Zu diesem Zweck weisen Sie nach, dass Sie einen Ausgleich für jeglichen durch eine Straftat oder Fehlverhalten verursachten Schaden gezahlt oder sich zur Zahlung eines Ausgleichs verpflichtet haben, die Tatsachen und Umstände umfassend durch eine aktive Zusammenarbeit mit dem Ermittlungsbehörden geklärt und konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen ergriffen haben, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Verfehlungen zu vermeiden oder Sie die Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet haben. Dieser Nachweis ist zusammen mit der Eigenerklärung der Bewerbung bzw. dem Angebot beizufügen.

3 Verfehlungen, die in der Regel zum Ausschluss des Bewerbers oder Bieters von der Teilnahme am Vergabeverfahren führen, sind – unabhängig von der Beteiligungsform, bei Unternehmen auch unabhängig von der Funktion des Täters oder Beteiligten – insbesondere:

- Straftaten, die im Geschäftsverkehr oder in Bezug auf diesen begangen worden sind, u.a. Betrug, Subventionsbetrug, Diebstahl, Unterschlagung, Untreue, Urkundenfälschung, Erpressung, wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Vergabeverfahren.
- Das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von unerlaubten Vorteilen an Personen, die Amtsträgern oder für den öffentlichen Dienst Verpflichteten nahestehen, oder an freiberuflich Tätige, die bei der Vergabe im Auftrag einer öffentlichen Vergabestelle tätig werden.
- Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, die keine Straftaten sind.

4 siehe Fußnote Seite 1

Name bzw. Firmenbezeichnung des Bieters	Ort, Datum
	Anschrift

### Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Lieferung/Leistung von

---

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes vom \_\_\_\_\_

Die nachstehend aufgeführten Erklärungen sind Bestandteil meines/unsere Angebot:

#### 1. Vergütung der Arbeitsleistung der Beschäftigten

Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 des Brandenburgischen Vergabegesetzes von zzt. 13,00 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein Bruttoentgelt von 13,00 Euro gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschlägen.

##### - Lieferleistung:

Bei einer Lieferleistung gilt dies für die mit der Anlieferung zusammenhängenden Leistungen, insbesondere Transport, Aufstellung, Montage und Einweisung zur Benutzung. Mit dem Vertrag über die Lieferung bereits beauftragte spätere Dienstleistungen, wie Serviceleistungen am Liefergegenstand unterfallen ebenfalls dieser Vereinbarung.

##### - Längerfristige Verträge:

Bei längerfristigen Verträgen ist eine ggf. vereinbarte Lohnleitklausel auch auf den Fall der Erhöhung des Mindestarbeitsentgelts auf Grundlage des § 6 Absatz 2 Brandenburgisches Vergabegesetz unter den für die Lohnleitung sonst geltenden Voraussetzungen und der tatsächlichen Erhöhung des Arbeitsentgelts für die Beschäftigten anwendbar.

#### 2. Nachweise (Lohn- und Gehaltszahlungsunterlagen)

Alle Nachweise können in anonymisierter (§ 3 Brandenburgisches Datenschutzgesetz) oder pseudonymisierter Form (Artikel 4 Nummer 5 EU-Datenschutz-Grundverordnung) vorgelegt werden. Es muss erkennbar sein, dass Nachweise der Arbeitszeit für den Einsatz im öffentlichen Auftrag und die Entgeltberechnungs- und -zahlungsunterlagen sich auf dieselbe Person beziehen.

##### - Lieferaufträge:

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns mit der Rechnung Lohn- und Gehaltszahlungsunterlagen vorzulegen, die sich auf die Erbringung aller Leistungen beziehen, die mit der Anlieferung zusammenhängen, insbesondere Transport, Aufstellung, Montage und Einweisung zur Benutzung.

- Dienstleistungsverträge:

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns mit mindestens einer (Teil-)Rechnung über erbrachte Leistungen während der Vertragslaufzeit oder bei längeren Laufzeiten einmal kalenderjährlich Lohn- und Gehaltszahlungsunterlagen vorzulegen, wobei der Auftraggeber den Zeitpunkt unter Wahrung der wechselseitigen Interessen bestimmen kann.

3. Stichprobenkontrollen

Dem Auftraggeber wird zur Durchführung von Stichprobenkontrollen Einblick in die Lohn- und Gehaltsabrechnungen und Auszahlungsbelege gegeben. Das Einverständnis meiner/unserer von mir/uns eingesetzten Beschäftigten zu der Vorlage der Lohn- und Gehaltsabrechnungen und Überprüfung der vorgelegten Abrechnungen werde(n) ich/wir einholen. Die Unterlagen können pseudonymisiert sein, wenn deren Zusammengehörigkeit erkennbar ist. Zu Kontrollen darf der Auftraggeber oder eine von diesem beauftragte Person meine/unsere betrieblichen Grundstücke und Räume betreten und Beschäftigte meines/unseres Unternehmens über den Einsatz beim Auftraggeber und die Arbeitsentgelthöhe und -zahlung befragen.

4. Entgeltzahlung an Beschäftigte

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Löhne und Gehälter aller - auch der im Ausland ansässigen - Beschäftigter mindestens monatlich über Gehaltskonten zu überweisen und vollständige, prüffähige, deutschsprachige Unterlagen über die Beschäftigungsverhältnisse und Überweisungsbelege bereitzuhalten und auf Wunsch des Auftraggebers im jeweiligen Büro des Auftraggebers vorzulegen, werktags außer samstags zwischen 8 Uhr und 17 Uhr, freitags bis 14 Uhr, den Zugang zu meinen/unseren Geschäftsräumen und die Einsichtnahme in die Unterlagen über die Beschäftigungsverhältnisse und Überweisungsbelege zu gestatten und diese oder im Beisein einer auftraggeberseitigen Person gefertigte Kopien auf Verlangen gegen Quittung vorübergehend zu überlassen. Die Nachweise können pseudonymisiert sein, wenn die Zusammengehörigkeit erkennbar ist.

5. Nachunternehmer

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Nachunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Nachunternehmer eine gleich lautende Erklärung zugunsten einer Kontrolle durch mich/uns und den Auftraggeber mir/uns gegenüber abgibt und gleich lautende Erklärungen evtl. weiterer von ihm oder seinen Nachunternehmern eingesetzten Nachunternehmern vorlegt. Dasselbe gilt sinngemäß für Verleiher von Arbeitskräften.

6. Verstöße, Auftragssperren und Vertragsstrafen

Mir/Uns ist bekannt, dass der Auftraggeber Verstöße gegen das Arbeitnehmer-Entsendegesetz und Verstöße gegen das Mindestlohngesetz an die zuständige Zollbehörde meldet. Es ist auch bekannt, dass der Auftraggeber bei Verstößen gegen die in diesem Angebotsteil enthaltenen vertraglichen Pflichten über einen Ausschluss vom Wettbewerb bis zu drei Jahren entscheiden und diesen zu einer zentralen Sperrliste melden kann, aus der brandenburgische Auftraggeber Auskunft über die Eintragung erhalten. Es besteht die Möglichkeit durch eine „Selbstreinigung“ eine Kürzung der Sperrdauer oder eine Aufhebung der Sperre zu erreichen. Änderungen an den Eintragungen sind gegenüber dem Auftraggeber geltend zu machen, der die Eintragung bewirkt hat. Ist ein Nachauftragnehmer mit einer Auftragsperre belegt, werde ich kurzfristig einen anderen Nachauftragnehmer benennen. Der Auftraggeber räumt diese Möglichkeit nur ein, wenn zeitliche Verzögerungen im Vergabeverfahren unschädlich sind.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, für jeden nachgewiesenen schuldhaften Fall der entgegen den Verpflichtungen aus Ziffer 1 erfolgten Entgeltverkürzung gegenüber einem/einer von meinem/unserem Unternehmen bei der Leistungserbringung Beschäftigten oder Verstöße gegen die Pflicht zur Duldung von Kontrollen an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 1 % der Auftragssumme, maximal 25 000 Euro, bei mehreren Verstößen insgesamt höchstens 5 % der Auftragssumme, maximal 250 000 Euro, zu zahlen. Dabei stellen Verstöße gegen Arbeitsentgeltzahlungspflichten je Beschäftigter/n und Monat einen Fall dar. Verstöße gegen die Pflicht zur Duldung von Stichprobenkontrollen bilden ebenso einen Fall.

- von Nachunternehmern

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Nachunternehmer oder Verleiher nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Nachunternehmer oder Verleiher sich gemäß dem in der Anlage zu dieser Vereinbarung beigefügtem Muster mir/uns gegenüber mit Wirkung zugunsten des Auftraggebers verpflichtet, für jeden nachgewiesenen schuldhaften Fall der entgegen den Verpflichtungen aus Ziffer 1 erfolgten Entgeltverkürzung gegenüber einem/einer in seinem Unternehmen Beschäftigten oder Verstöße

gegen die Pflicht zur Duldung von Kontrollen an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 1 % der Auftragssumme, maximal 25 000 Euro, bei mehreren Verstößen insgesamt höchstens 5 % der Auftragssumme, maximal 250 000 Euro, zu zahlen. Dabei stellen Verstöße gegen Arbeitsentgeltzahlungspflichten je Beschäftigter/n und Monat einen Fall dar. Verstöße gegen die Pflicht zur Duldung von Stichprobenkontrollen bilden ebenso einen Fall. Entsprechende Erklärungen lege ich auch von weiteren Nachunternehmern oder Verleihern vor.

#### 7. Kündigungsrecht

Ich/wir räume/n dem Auftraggeber ein Kündigungsrecht für den Fall der Verletzung meiner/unserer in diesem Angebotsteil begründeten Verpflichtungen ein.

---

**Rechtsverbindliche Unterschrift (en)\* / ggf. zusätzlich Firmenstempel**

---

\* Wird die Ergänzung des Angebotsschreibens hier nicht unterschrieben, gilt das Angebot als unvollständig.